

BÖDELI info

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därligen, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen, Wilderswil, Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Hofstetten, Oberried, Planalp und Schwanden.



**DAS INTERVIEW:
BEI DEN REIT-
TIEREN DAHEIM**

Céline de Weck
Ponyhof Sturmwind

Das Erlebnis für alle fünf Sinne



Saisonöffnung am 13. Mai 2010

Einheimische profitieren von 25% Rabatt (Einheimisch-Ausweis vorweisen).
Nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen.

Betriebszeiten 2010:

Bis Mittelstation Planalp: 13. Mai – 04. Juni
Bis Rothorn Kulm: 05. Juni – 24. Oktober
Brienz Rothorn Bahn AG, Tel. 033 952 22 22
www.brienz-rothorn-bahn.ch

EDITORIAL

(Dreikäse-)Hoch zu Ross

Der Virus erwischte uns früh, sehr früh! Nicht, dass ich damit nicht gerechnet hätte, schliesslich waren mir die Symptome aus Kindertagen bekannt. Aber als meine grosse Tochter mit drei Jahren Pferdezeit-schriften studierte, Putzkiste und Reithose auf ihre Wunschliste setzte und alle Kutschpferde vom Bödeli mit (dem richtigen!) Namen ansprach, war der Fall klar. Wir hatten den hartnäckigsten aller Viren erwischt: den Pferdevirus...

Aus rein pädagogischer Sicht ist gegen diese Krankheit nichts einzuwenden. Sich an der frischen Luft und in der Natur bewegen, Nähe und Liebe zum Tier aufbauen, Gespür und Respekt für dessen Bedürfnisse entwickeln, Verantwortung übernehmen und dabei Selbstständigkeit, Durchsetzungsvermögen und (Selbst-)vertrauen gewinnen – all dies sind wunderbare Nebenwirkungen des Pferdevirus. Da er ansteckend ist, fördert er die Gemeinschaft mit Gleichgesinnten.

Somit fehlte mir nur der richtige Ort, um meine beiden noch kleinen Kinder (die Jüngere hatte sich längst ebenfalls infiziert) von den positiven Nebenwirkungen ihres Virus profitieren zu lassen. Ich wollte sie in professionelle Hände geben, wollte sicher sein, dass den Ansprüchen des Tieres ebenso Sorge getragen wird, wie denen der Kinder. In meinen Augen brauchte es Strenge, damit das Pferd als Partner und nicht als Spielgerät erfahren wird, gleichzeitig Wissen, um die Fähigkeiten der Kinder richtig einschätzen zu können. Kurz: Ich suchte die richtige «Rosskur» für meine virenbefallenden Kinder! Mit der Einladung zum Tag der offenen Tür des Ponyhofs



Ulla Hollmann Schneider
Interlaken

Sturmwind fand ich die Antwort auf meine Suche und erlebte wenig später, dass dort die Stall-Türen jederzeit weit und einladend offen stehen. Ich fand einen liebevoll eingerichteten, übersichtlichen und bodenständigen Ponyhof, voller Respekt für alle zwei- und vierbeinigen Lebewesen. Die Leitung liegt in den Händen einer Frau und Mutter, deren Begeisterung und Liebe zu Tier und Beruf(-ung) ansteckend wirkt. Sie vermittelt Professionalität, die nötige Strenge und gleichzeitig das Gespür für kleine und kleinste Pferdenarren, die eben noch keine normalen Reitschüler sein können und sollen.

Inzwischen macht meine jetzt fünfjährige Grosse ihr Pony (fast) alleine parat, galoppiert ebenso voller Stolz freihändig an der Longe wie sie die Mistgabel schwingt und ist begeisterte Teilnehmerin der Reitwochen zur Ferienzeit. Und ich? Ich kann meine Kinder mit gutem Gewissen loslassen, frei nach dem Motto: «Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde – das Glück der Kleinen läuft auf Ponybeinen.»

Ulla Hollmann Schneider

IMPRESSUM

Herausgeber/Realisation/
Datenannahme für alle
Beiträge/Inserate/Vereine

Weber AG Verlag
Sibylle Dräyer, Christina Ritler
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
e-mail: boedeli-info@weberag.ch
www.boedeli-info.ch

Leitung BödeliInfo
Inserate und
Gewerbeseiten

Doris Wyss
Brunnengasse 163 E, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54
e-mail: boedeli-info@weberag.ch

Inserate- und Redaktionsschluss Dienstag, 11. Mai 2010

Alle Beiträge erscheinen sowohl im BödeliInfo als auch im BrienzInfo.

Vertreter des Vereinskongress

Peter Wenger, Präs. Vereinskongress
Postfach 336, 3800 Interlaken
Mobile 077 430 17 35
Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli
Mobile 079 632 76 70

Titelseite
Foto

Céline de Weck, Interlaken
Sabina Stör Büschlen

Druck
ISSN

Ilg AG, Druckerei & Verlag, 3752 Wimmis
1662-0984

Auflage
Erscheinungsweise

18 000 Expl.
12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Krankenpflege zu Hause

Kostenlose Beratung · Verkauf und Vermietung
AHV-/IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



- komfortables Elektro-Pflegebett
- Antidekubitusmatratze
- Patientheber
- Badelift

Miete Fr. 75.–/Mt.



- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Rollatoren
- Nachtstühle
- Gehhilfen

Apotheke Dr. Portmann AG · Höhweg 4 · 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 36 · Fax 033 828 34 30 · www.portmann.ch

Mai im Des Alpes:

Mi 5.5. 5.55pm: 10 Jahre Des Alpes & Übergabe
Steeband Oelwechsel & Oberländer Chörli
Gratis Kaffee, Glacé, Aperó & Kindergeschenke!
Detailliertes Programm siehe Folgeseiten...

- Fr. 7.5. 20.00h Gugge-Musig Rasselbande
- Do. 13.5. 19.30h Gsteigbrugg Örgeler
- Fr. 14.5. 20.00h Burgfluh Musikanten Wimmis
- Do. 20.5. 20.00h Morillon Big Band Unterseen
- Fr. 21.5. 20.00h MG Krattigen
- Do. 27.5. 19.30h Red Point Jazzband

Bilderausstellung:

Frau Heidi Tagliavini-von Segesser, Basel
Vernissage: Freitag, 7. Mai 17.00h – 19.00h

Herzlich willkommen!

Des Alpes

RESTAURANT & BAR & TERRASSE

Höhweg 115 - 3800 Interlaken
☎ 033 822 23 23 - ☎ 033 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch

INHALTSVERZEICHNIS

<u>INTERVIEW</u>	5–7
<u>GEWERBESEITEN</u>	9
silken, Interlaken	9
<u>INFOSEITEN</u>	10
Restaurant Des Alpes: 10 Jahre Des Alpes Übergabe/Übernahme	10–11
Erich Häsler: Fotografie	13
Adrian Zurbuchen: Plattenbeläge & Ofenbau	15
Sven Ruchel: Besser Hören	17
Martin Krauchthaler: Computer	19
René Rollier: Garten	21
Angela Süess: Gesundheit	23
Rolf und Bettina Fuchs: Internet	25
Benjamin Kunz: Impressions de cuisine	27
Barbara Reust: Podologie	29
Max Mattmüller: Auto	31
Martin Gafner: Bücherecke	32
<u>VEREINE UND ORGANISATIONEN</u>	35
Förderverein Trinkhalle	35
Bödeli Spillüt Senioretheater	37
Stadtmusik Unterseen/Musikgesellschaft Interlaken	39
Handballgruppe Bödeli	49
OK Eidg. Jodlerfest 2011 Interlaken	51
Musiktag Krattigen	53
Ganztagesspielgruppe Tausendfüssler	57
FC Rothorn	58–59
Musikschule Oberland Ost	61
Zinnfiguren Museum	63
Heimatvereinigung Wilderswil und Umgebung	65
Jugendarbeit Bödeli	67
Stadtkeller Unterseen	69
Schweiz. Club für Tschechoslowakische Wolfshunde	71
Schlosskonzerte Spiez	73
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	75
<u>VERANSTALTUNGEN</u>	43–46
<u>TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE</u>	77
<u>WETTBEWERB</u>	81
<u>INTERVIEW MIT BLICK AUF BRIENZ</u>	83–85
<u>KOLUMNE</u>	86–87

Den Traum vom Ponyhof leben

Céline de Weck träumte den Traum vieler Mädchen: ein eigenes Pony und am liebsten einen eigenen Hof zu haben. Im Unterschied zu vielen andern erfüllte sie sich diesen Traum schrittweise. Vor einem Jahr eröffnete die Reitpädagogin an der Oberen Bönigstrasse in Interlaken den Ponyhof Sturmwind. Es ist nicht ihr erster Stall, aber zum ersten Mal sind Stall, Trainingsplatz und privates Wohnen auf einem Grundstück vereint. Genau das Richtige für die Hofbesitzerin und ihre nicht minder Pferde begeisterten Kinder.

Frau de Weck, es heisst, das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde. Für Sie trifft das wohl zu?

Es bedeutet mir tatsächlich sehr viel, möglichst viel Zeit mit den Pferden zu verbringen. Für mich hat es etwas vom «höchsten Glück». Es ist ein Gefühl der Freiheit und der tiefen Verbindung mit dem Tier.

Weshalb fühlen sich eigentlich vor allem Mädchen zu Ponys und Pferden hingezogen?

Mädchen wollen die Tiere pflegen und «hätschele», das heisst neben dem Reiten sind auch das Putzen, das Zöpfeln der Mähne oder das Ausstatten beispielsweise mit farbigen Gamaschen wichtige Elemente. Es geht darum fürsorglich zu sein und eine Art Mutterrolle einzunehmen. Die meisten haben zudem ihre Lieblingspferde, die wie zu einem guten Freund werden. Sie vertrauen den Tieren auch Geheimnisse an. Natürlich habe ich auch Jungs bei mir im Unterricht. Bei diesen geht es aber oft vor allem ums Reiten. Um den Sport. Das Putzen ist bei ihnen ein notwendiges Übel, das möglichst rasch erledigt wird.

Ab welchem Alter können Kinder bei Ihnen Reitunterricht besuchen?

Ab 3 Jahren können sie ins MuKi-Reiten kommen, ab 6-jährig ins Kinderreiten, wo auch bereits der



Céline de Weck
Besitzerin Ponyhof
Sturmwind
Interlaken

Jahrgang: 1973

Zivilstand, Kinder:
geschieden, 3 Kinder

Beruflicher Werdegang:
Kindergärtnerin, Reitpädagogin, J&S-Leiterin,
Vereinstrainerin in Ausbildung

Ponyhof-Meilensteine:
1995 Gründung Ponyhof Sturmwind in Unterseen, 1997 Umzug in den Reitstall Voegeli, 2002 Bezug eines eigenen Stalls in Matten, 2005 bis 2009 Reitsportanlage Cavallo in Baltschieder (VS), 2009 Eröffnung neuer Ponyhof Sturmwind in Interlaken

Umgang mit den Tieren gelernt wird. Und danach geht's nahtlos weiter – bis zu den Seniorinnen und Senioren, die ebenfalls noch in den Reitsport einsteigen können.

Wo sammelten Sie selber Ihre ersten Reiterfahrungen?

Ich hatte schon als ganz kleines Mädchen gerne Pferde und erhielt mit 4 Jahren ein Pony geschenkt, das mich anschliessend 20 Jahre lang begleitete. Ich bin also seit jeher verrückt nach Pferden und habe

immer auf einen eigenen Hof hingearbeitet. Es ist ein Kindheitstraum, den ich mir erfüllen konnte.

«Ich habe immer auf einen eigenen Hof hingearbeitet.»

In Filmen und Büchern sind Ponyhöfe oft eine Art zweiter Heimat für Kinder und Jugendliche. Wie ist das bei Ihnen?

Es läuft wirklich immer sehr viel bei uns auf dem Hof! Die Kinder und Jugendlichen wollen möglichst viel Zeit mit den Tieren verbringen. Zudem entstehen viele Freundschaften, weil sich Gleichgesinnte treffen. Mir ist es wichtig, den Kindern und Jugendlichen einen geschützten Rahmen zu bieten. Dazu gehört eine klare Linie. Viele Eltern haben ihre Kinder lieber hier als sonst wo.

Reiten gilt als teures Hobby. Kann man sich die Reitstunden auch durch Mithilfe auf dem Hof verdienen?

Das ist eine schwierige Frage, die mir oft gestellt wird. Es ist so, dass Jugendliche, die bereits regelmässigen Reitunterricht bei mir besuchen, sich Reitmöglichkeiten dazu verdienen können. Dafür helfen sie auf dem Hof mit und sollten über gewisse Grundkenntnisse verfügen. Aber nur mithelfen, das geht nicht. Irgendwie muss ich ja das Futter für die Pferde bezahlen.

Viele träumen vom eigenen Pony, es bleibt jedoch ein Traum. Bei Ihnen besteht auch die Möglichkeit eines Pflegepferdes.

Ja, genau für Kinder, die kein eigenes Pferd haben, habe ich dieses Angebot geschaffen! Interessierte müssen über ein Reiterbrevet verfügen, danach können sie aus verschiedenen Kursmodulen die für sie passenden auswählen. Die Reitstunden sind so etwas günstiger, dafür muss man sich um die Pflege des Tieres und dessen Material kümmern. Damit will ich das Verantwortungsbewusstsein fördern.

Sie bieten neu auch einen Ausbildungsplatz zur Pferdewartin beziehungsweise zum Pferdewart an.



Strenger, aber wohlwollender Blick: Céline de Weck vereint als Reitlehrerin die Erfahrung einer Kindergärtnerin und einer Reitpädagogin.

Vermutlich ein Traumjob für viele Jugendliche?

Nicht nur für Jugendliche! Ich habe sogar Bewerbungen von Leuten über 30 Jahren erhalten, die sich mit dieser Ausbildung noch einen Traum erfüllen möchten. Es gab viele Interessierte und im August wird jemand die Ausbildung beginnen. Diese Person wird auf dem Hof bei vielem mitmachen können, es soll eine ganzheitliche Ausbildung sein, die nicht nur aus Misten besteht. Ich kann diesbezüglich sicher ein anderes Umfeld bieten als ein Grossstall mit 40 Boxen, die es ständig sauber zu machen gilt. Wir sind zusammen mit meinen zwei Teilzeitmitarbeitenden ein kleines Team, in welchem alle alles machen und einander helfen müssen.

«Der Ausbildungsplatz bei mir besteht nicht nur aus Misten.»

Weshalb kehrten Sie eigentlich nach einem dreijährigen Abstecher ins Wallis auf das Bödeli zurück?

Das Oberland hat mir schon sehr bald gefehlt. Hier habe ich die Wurzeln. Manchmal muss man wohl weggehen um zu spüren, wo man hingehört.

Haben sich Ihre Erwartungen im ersten Jahr erfüllt?

Ja, sehr sogar. Ich hätte nie gedacht, dass ich nach so kurzer Zeit so viel zu tun haben werde! Derzeit

habe ich wöchentlich rund 80 Kinder in den Reitstunden. Was mich sehr berührt, ist, dass ich bei meiner Rückkehr aus dem Wallis derart herzlich aufgenommen wurde. Immerhin waren ja auch einige Leute hässig, dass ich weggegangen bin.

«Manchmal muss man weg, um zu spüren, wo man hingehört.»

Das Bödeli verfügt über mehrere Reitställe. Wie stark herrscht da Konkurrenz?

Ich spreche nicht gerne von Konkurrenten, lieber von Mitbewerbern. Alle Anbieter arbeiten etwas anders. Beispielsweise hat es hier auf dem Platz ausser mir niemanden mit einer solchen Offenstallanlage. Mein Vorteil ist zudem, dass ich zuerst die Ausbildung zur Kindergärtnerin absolviert habe, anschliessend diejenige zur Reitpädagogin. Damit verfüge ich über breite Kenntnisse im Umgang mit Kindern.

Sie bieten ja auch heilpädagogisches Reiten an.

Das war eigentlich das Urkonzept – ich wollte nur Therapiereiten anbieten. Das war seit jeher mein grosses Ziel – nur deshalb habe ich Kindergärtnerin gelernt: um diesem Ziel näher zu kommen. Ich habe vor 16 Jahren mit dem Pony Rokkur begonnen. Rokkur ist isländisch und heisst Sturmwind. Danach



Eine reitbegeisterte Familie (v.l.n.r.): Léanne (2) auf Louki, Céline de Weck, Joris (5) auf Sioux und Chiara (11) auf Everest David.

wurde es «geng wie meh u geng wie meh». Ich wollte die Reitschüler anschliessend an einen herkömmlichen Stall «weitergeben». Allerdings habe ich bald gemerkt, dass diese Ablösung nicht realistisch ist, weil die Leute bei mir bleiben wollten. Deshalb begann ich mich weiterzubilden, damit ich ganz normale Reitstunden anbieten kann.

Sie haben drei Kinder. Wie bringen Sie das alles unter einen Hut?

Es braucht einfach sehr viel Organisation. Glücklicherweise erhalte ich auch viel Unterstützung aus meinem Umfeld. Und die Kinder sind extrem selbstständig und helfen mit, wo sie können.

Sind sie ebenso reitbegeistert wie Sie?

Pferdebegeistert sind sie alle drei. Aber Joris ist eher vom Hufschmid fasziniert, während die beiden Mädchen sehr gerne reiten. Chiara erlangte bereits als Achtjährige das Brevet und ist mit ihren elf Jahren nun bereits im Dressurkader des Zentralschweizerischen Kavallerie- und Pferdesportverbands (ZKV). Sie strebt nächstes Jahr die Lizenz an und bestreitet regelmässig und erfolgreich Turniere.

Und Sie selber, kommen Sie überhaupt noch zum Reiten?

Ich muss! Es ist mir sehr wichtig, mir diese Zeit zu nehmen und selber immer noch mehr zu lernen um weiterzukommen. Deshalb trainiere ich einmal pro Woche mit einer auswärtigen Trainerin.

Ihre weiteren Pläne?

Ich möchte möglichst vielen pferdebegeisterten Kindern den Umgang und die Freude an den Tieren vermitteln. Dieser Hof hier ist ein idealer Platz für Kinder. Ich hoffe, dass es mir auch gelingt einige «nache z zieh», damit sie auf dem Hof mithelfen können. Und dann habe ich immer noch einige Träume...

Zum Schluss: Was bedeutet Ihnen das Bödeli? Das Bödeli? Hie isch me eifach diheime!

Text/Fotos: Sabina Stör Büschlen

**Sie wissen nicht, was Guacamole,
Antojitos, Quesadillas
und Enchiladas sind,
geschweige denn, wie man es ausspricht!
Höchste Zeit für ein **Probiermenü** im**



DAS MEXIKANISCHSTE, WAS DIE SCHWEIZ ZU BIETEN HAT!

**Eine kulinarische Aufklärung
kostet nur CHF 35.–
und gibt es von Sonntag bis Donnerstag.
Reservation: 033 822 71 31**

**El Azteca / Hotel Blume
Jungfraustr. 30 • 3800 Interlaken
(geöffnet ab 17.30 Uhr, rauchfrei, 100% WIR möglich)**

GEWERBE

silken

HAUT & HAARE

Professionell-sanfte & dauerhafte Haarentfernung



Nicole Wegmüller
silken
Aarestrasse 2
3800 Interlaken-Unterseen
Telefon 033 821 16 55
www.silken.ch

Spezialisiert auf sanfte & dauerhafte Haarentfernung hat sich Nicole Wegmüller mit silken seit 2004 in Interlaken und Umgebung erfolgreich etabliert. Durch intensive Aus- und Weiterbildungen ist sichergestellt, dass in diesem Haarentfernungsstudio professionell gearbeitet wird und Kundinnen und Kunden optimal beraten werden. Nicole Wegmüller hat sich auf eine Behandlungsart spezialisiert, die besonders effizient und sanft ist. Bei dieser Methode handelt es sich um intensiv gepulstes Licht, welches das Haar direkt in der Wurzel bleibend zerstört. Das Gerät kann, je nach Haar- und Hauttyp, mit verschiedenen Kopfstücken versehen werden, um Ihre Behandlung stets so angenehm und sanft wie möglich zu gestalten.

Bei Damen stehen besonders Achsel, Bikini, Bein- und Teil-Gesichtsbehandlungen auf der Wunschlis-

te. Aber auch die Herren haben längst die Vorteile haarloser Haut entdeckt. Bei einem Behandlungsrhythmus von rund 8 Wochen sind im Durchschnitt 6 Behandlungstermine zu empfehlen. Der Effekt weicher, glatter Haut stellt sich bereits einige Tage nach der ersten Behandlung ein und nach etwa 3 bis 4 Behandlungen beginnen die Poren der Haut sich zu schliessen. Mit diesem Vorgang entsteht für Sie ein weiterer Vorteil, denn nun entwickelt sich das neue, seidig-weiche Hautbild – ohne Stoppeln, Rötungen, eingewachsene Haare oder lästiges Rasieren! Melden Sie sich jetzt für Ihren kostenlosen, unverbindlichen Beratungstermin an. Auf unserer Website erhalten Sie detaillierte Informationen zum Thema dauerhafte Haarentfernung und zu unseren Räumlichkeiten.

Werte «Des Alpes» Gäste!

Am 5. Mai feiern wir mit dem Restaurant Des Alpes 10 Jahr-Jubiläum und geben gleichzeitig den Betrieb in neue Hände über.

10 Jahre, in denen wir auf eine sehr gute Zusammenarbeit mit der Einwohnergemeinde Interlaken als Besitzerin vom Des Alpes, den Behörden, den touristischen Leistungserbringern & Organisationen in der Region, sowie den Lieferanten zurückblicken können. 10 Jahre, in denen wir nur dank Euch, unseren langjährigen, motivierten und aufgestellten MitarbeiterInnen die hohe Qualität und Dienstleistungsbereitschaft erreichen konnten.

10 Jahre, in denen vor allem Sie, unsere treuen Stammgäste sowie die vielen Vereine – mit den begeisternden Auftritten – das Des Alpes zu dem gemacht haben, was es heute ist: Eine Institution in Interlaken!

Bei allen in irgendeiner Art und Weise zur «Des Alpes Familie» Gehörenden möchten wir uns herzlich bedanken: **Merci für die grossartige Zeit!**

Auf der einen Seite nehmen wir wehmütig von unserem «Desi» Abschied, auf der anderen Seite haben wir voller Freude und Elan die tolle Aufgabe und Herausforderung der Pacht der Restaurationsbetriebe auf dem Jungfrauoch & Eigergletscher angenommen.

Wir sind überzeugt, dass Andrea und Marco das Des Alpes so weiterführen, wie Sie es gewohnt sind und für Kontinuität garantieren. Wir wünschen den Beiden alles Gute, viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe und natürlich immer ein volles Haus!

Brigitte & Martin Soche

Übernahme im Des Alpes

Liebe Gäste

Am 1. Mai dürfen wir das Restaurant Des Alpes als neue Pächter übernehmen. Der Familie Soche, die das «Desi» in den letzten 10 Jahren zu dem gemacht hat, was es heute ist, danken wir herzlich für alles und wünschen weiterhin viel Erfolg hoch oben auf dem Joch und Eigergletscher!

Mit grosser Freude und viel Engagement werden wir das Des Alpes in bewährter Art und Weise weiterführen. Nebst einigen neuen Mitarbeitern werden Sie viele altbekannte Gesichter wiedersehen, die Sie weiterhin aufgestellt und mit einem freundlichen «Grüessech» gewohnt professionell bedienen werden.

Bei Ihrem Besuch, auf den wir uns schon heute sehr freuen, werden Sie die Qual der Wahl haben: Traditionelle Spezialitäten, Castello-Plausch, saisongerecht zubereiteter Spargel, 20 verschiedene Pizzen oder vielleicht Schleckereien aus unserer hauseigenen Konditorei?

Am Donnerstag- und Freitagabend erwarten Sie weiterhin unsere beliebten Gartenkonzerte mit regionalen Musikformationen diverser Stilrichtungen. Oder vielleicht möchten Sie einfach einen feinen Kaffee oder ein kühles Bier auf unserem lebhaften Boulevard geniessen?

In jedem Fall seien Sie herzlich willkommen bei uns im Des Alpes!

Andrea Kölliker & Marco Tagliavini

Restaurant Des Alpes
Restaurant & Bar & Terrasse
 Höheweg 115
 3800 Interlaken
 Tel. 033 822 23 23
 Fax 033 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch
info@desalpes-interlaken.ch

GLETSCHER-RESTAURANTS **JUNGFRAUJOCH** TOP OF EUROPE
 3454 m 11333 ft

Vorschau

Einladung für die Des Alpes Familie

Mondschein-Diner
im Restaurant Eigergletscher
mit den Stadelörgeler Bönigen
und Sonderzug

Samstag, 26. Juni 2010
Details folgen

Herzlich willkommen!

Brigitte & Martin Soche

Gletscher-Restaurants Jungfrauoch & Eigergletscher · CH-3823 Eigergletscher
 T +41 (0)33 828 78 88 · F +41 (0)33 828 78 94
gletscherrestaurant@jungfrau.ch · www.gletscherrestaurant.ch



Freude auf beiden Seiten: Marco Tagliavini und Andrea Kölliker (v.l.) übernehmen das Restaurant Des Alpes von Martin und Brigitte Soche.

Mi 5.5. 5.55 pm: 10 Jahre Des Alpes!
Offizielle Schlüsselübergabe von
Brigitte & Martin Soche an
Andrea Kölliker & Marco Tagliavini

Steelband Oelwechsel & Oberländer Chörli mit offeriertem Aperitif für alle!
 Gratis: Am Vormittag Kaffee, am Nachmittag Glacéwagen; Kindergeschenke!

- Fr. 7.5. 20.00h Gugge-Musig Rasselbande

Bilderausstellung:
 Frau Heidy Tagliavini-von Segesser, Basel
 Vernissage: Freitag, 7. Mai 17.00h – 19.00h

Herzlich willkommen!

Des Alpes
 RESTAURANT & BAR & TERRASSE

Höheweg 115 - 3800 Interlaken
 ☎ 033 822 23 23 - ☎ 033 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch

Werbefotos vom Profi



Erich Häsler
Eidg. Dipl. Fotograf
Häsler Foto Video
Centralstrasse 42
3800 Interlaken
Telefon 033 8210 05 21
info@haeslerfoto.ch
www.haeslerfoto.ch

Das Bild steht heute mehr denn je im Zentrum der Kommunikation. Als Fachprofi biete ich Ihnen alle Dienstleistungen für professionelle Werbeaufnahmen. Spannend an meiner Beschäftigung ist die Vielseitigkeit: vom Verkauf über das Fotografieren bis zur Verarbeitung, jeder Schritt wird bei Häsler Foto im persönlichen Kontakt angeboten. Ausdauer, Zuverlässigkeit, Sinn für Gestaltung, Flexibilität und Einfühlungsvermögen sind meine Stärken. Ich verwende modernste Kamera- und Lichttechnik sowie die aktuellste Software für die Bildbearbeitung. Damit garantiere ich Ihnen spezielle, auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Fotografien. Rasch und unkompliziert – Ihr Fotograf in Ihrer Region.

Werbeaufnahmen – weckt Ihr Internetauftritt Emotionen?

Ein professioneller Internetauftritt wirkt sich sofort auf den Erfolg Ihrer Unternehmung aus. Qualitativ hochstehende Bilder sind die Visitenkarte Ihres Betriebes. Für Ihre Werbebilder, für Prospekte und für Ihren Internetauftritt bin ich Ihr Partner in Ihrer Nähe. Für Hotels, Restaurants, Klein- und Mittelun-

ternehmungen und das lokale Gewerbe ist es wichtig, rasch und unkompliziert mit einem regionalen Partner zu arbeiten. Wir von Foto Häsler sind für Sie da und setzen Ihr Hotel, Ihre Firma und Sie ins beste Licht. Dank unserer langjährigen Erfahrung garantieren wir Ihnen Qualitätsaufnahmen und damit die Intensivierung des Werbeeffekts.

Fotokurse – und was sagen Ihre Bilder?

Wenn Sie bereits selbst fotografieren oder damit beginnen, und Ihr Können verfeinern möchten, dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir bieten Ihnen verschiedene Kurse an. Sie haben den Schritt in die Digitalfotografie gemacht und möchten einige Tipps abholen – wir erklären Ihnen die wichtigsten Punkte, die Sie beachten sollten. Besitzen Sie eine digitale Spiegelreflexkamera und möchten wie ein Profi damit umgehen – nach diesem Tag sind Ihre gelungenen Aufnahmen kein Zufall mehr. Die Bilder sind gemacht und Sie möchten ihnen den letzten Schliff verpassen – die Bildbearbeitung mit dem Programm Photoshop Elements 8.0 wird zum Kinderspiel. Schauen Sie bei uns vorbei oder besuchen Sie unsere Homepage – wir freuen uns auf Sie!




Weiterbildung
im Berner Oberland

Informationsabend Interlaken/Frutigen Zertifikatskurse ECDL Core und Advanced

Mittwoch, 26. Mai 2010, 19.00 Uhr
bzi Interlaken, Zimmer 2.08

Montag, 31. Mai 2010, 19.00 Uhr
bzi Frutigen, Schulzentrum Widi, Zimmer 206

Word, Excel, PowerPoint, Access, Outlook, Explorer und Photoshop sind Begriffe über welche Sie mehr erfahren wollen?

Kurse und Lehrgänge am bzi im Bereich ECDL sind branchen- und fachneutral. Sie bietet eine grundlegende und vertiefende Schulung im Bereich von alltäglichen Informatik-Anwendungen mit den Möglichkeit, ein europäisch anerkanntes Zertifikat zu erlangen.

Die Ausbildung erfolgt praxis- und alltagsorientiert auf einer modernen Anlage am bzi in Interlaken und Frutigen.

Besuch des Jahreskurses oder auch einzelner Module möglich.

Starttermine der ECDL Module:

ECDL Core in Interlaken	25. August 2010
ECDL Core in Frutigen	23. August 2010
ECDL Advanced in Interlaken	19. August 2010
ECDL ImageMaker in Interlaken	02. September 2010

Kursleitung: Agnes Rufener

Sichern Sie sich Ihren Kursplatz indem Sie sich unverzüglich anmelden. Herzlichen Dank.

Auskunft, Anmeldung und Unterlagen:

Bildungszentrum Interlaken bzi
Weiterbildung
Obere Bönigstrasse 21
3800 Interlaken

T 033 828 11 17
F 033 828 11 00
weiterbildung@bzi-interlaken.ch
www.bzi-interlaken.ch

Carreisen 2010



Flück-Reisen AG
Museumstrasse 21
3855 Brienz
Tel. 033 952 15 45
info@flueck-reisen.ch

Einige Rosinen aus unserem Jahresprogramm

Datum	Tage	Preis
Piemont – eine Welt für Geniesser (Auffahrt)	13.–16. Mai	4 785.–
Faszinierende Atlantikküste	6.–12. Juni	7 1'465.–
Ferien im Wanderparadies Wilder Kaiser	20.–25. Juni	6 895.–
Sommertraum im Europapark	5.–6. Juli	2 365.–
Dänemark – Bornholm – Insel Rügen	10.–19. Juli	10 2'175.–
Opernfestspiele Verona «Carmen & Turandot»	23.–25. Juli	3 645.–
Nordsee – Friesland – Insel Sylt	25.–31. Juli	7 1'335.–
Schottland mit Isle of Skye und Military Tattoo	9.–20. August	12 2'725.–
Spreewald – Berlin – Dresden	22.–28. August	7 1'265.–
Kastelruther Spatzen im Südtirol	2.–5. September	3 575.–
Slowenien – vom Meer zu den Bergen	5.–11. September	7 1'295.–
Veloferien Österreich – 10-Seen-Rundfahrt	12.–17. September	6 1'295.–
Pertisau am Achensee im Tirol	19.–26. September	8 1'175.–
Seefeld im Tirol	19.–26. September	8 1'135.–
Goldene Lärchenwälder im Engadin	3.–5. Oktober	3 485.–
Traumhafte Herbsttage am Gardasee	6.–10. Oktober	5 955.–
Abschlussfahrt in die Kitzbüheler Berge	22.–24. Oktober	3 545.–

Verlangen Sie das Detailprogramm – wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Aktuelle Ausflugsfahrten / Musicals / Opern

Märit Luino	Mittwoch, 19. Mai	Fahrt Fr. 59.–
Neuenburger Jura – Val de Travers	Pfingstmontag, 24. Mai	Fahrt inkl. Essen Fr. 69.–
Musical «Ewigi Liebi» in Zürich (Abendvorstellung)	Samstag, 29. Mai	Fahrt inkl. Ticket ab Fr. 158.–
Ottenleuebad – Sangernboden	Sonntag, 6. Juni	Fahrt Fr. 39.–
Gotthelf-Märit Sumiswald	Samstag, 12. Juni	Fahrt Fr. 44.–
Kollerhuus in Tann	Sonntag, 27. Juni	Fahrt Fr. 39.–
Opernfestival Avenches „Lucia di Lammermoor“	Freitag, 16. Juli	Fahrt inkl. Ticket ab Fr. 155.–
Thuner Seespiele «Dällebach Kari – Das Musical»	Samstag, 14. August	Fahrt inkl. Ticket ab Fr. 150.–

Reservieren Sie sich jetzt Ihren Platz – wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Ferien im Wanderparadies Wilder Kaiser, 20.–25. Juni 2010

Am Wilden Kaiser finden Sie ein traumhaftes Wanderparadies. Bizarren türmen sich hier die Gipfel und Wände des majestätischen Wilden Kaisers. Idyllische Wanderwege in einer bezaubernden Naturlandschaft führen Sie nicht nur auf hohe Gipfel, sondern auch in Talnähe bis in die Nachbarorte Ellmau und St. Johann. Wir wohnen im typischen Tiroler Dorf Going, welches sich seinen Charakter bewahrt hat. Das gehobene Mittelklasshotel ist geprägt von Tradition, familiärem Ambiente und dem alpinen Charme der Region. Es liegt sonnig und ruhig am Fusse des Wilden Kaisers, ungefähr 15 Gehminuten vom Ort entfernt. Die ganze Region ist Schauplatz für die Dreharbeiten der beliebten TV-Serie «Der Bergdoktor». Entdecken Sie auf Ausflügen die wunderschöne Gegend und lassen Sie die Seele baumeln. Verlangen Sie das Detailprogramm der Flück-Reisen AG unter Tel. 033 952 15 45.

Keramik in den Oasen der Erholung



Adrian Zurbuchen
Eidg. dipl.
Plattenlegermeister
Zurbuchen Plattenbeläge
und Ofenbau AG
Mühleholzstrasse 33
3800 Unterseen
Tel. 033 822 79 84
info@zurbuchen-unterseen.ch
www.zurbuchen-unterseen.ch

Balkone und Terrassen

Die Bedeutung von Terrassen und Balkonen hat sich in letzter Zeit stark verändert. Kaum jemand ist bereit in eine Wohnung zu ziehen, wo nicht wenigstens ein paar Quadratmeter davon zur Verfügung stehen. Aussenbereiche werden dann mit viel Liebe und Aufwand in kleine Paradiese verwandelt. Mit der Vielfalt an Farben und Oberflächen ist das genau das Richtige für die Keramik. Die Platten, die auf dem Markt sind, machen es uns leicht etwas Geeignetes zu finden. Ob schieferartige Strukturen in vielen Farbtönen, die sowohl den optischen, wie den praktischen Bedürfnissen entgegenkommen oder Platten mit einer glatten Oberfläche im Wohnbereich und auf der Terrasse mit etwas rutschsicherer Oberfläche – der Keramik sind keine Grenzen gesetzt. Auf diese Weise ist eine optische Vergrößerung des Wohnbereiches möglich. Immer mehr sind auch terrakotta-ähnliche Platten gefragt, die die Sehnsucht nach mediterranem Ambiente wecken. Für den sachlich kühlen Geschmack gibt es Pro-

dukte mit zementartigem Aussehen, die jedoch die praktischen Eigenschaften der Keramik aufweisen und so einer modernen Architektur mit Beton, Glas und Stahl entgegenkommen. Seit einiger Zeit werden auch in der Keramik überstarke Produkte hergestellt, die sich für die Splitverlegung oder zur Verlegung auf Stelzen eignen. Die Produkte sind eine Alternative zu Naturstein- oder Betonplatten. Den extremen äusseren Einflüssen der Natur wie Frost und Tau muss mit dem nötigen Respekt begegnet werden. Um eine dauerhafte Beziehung zwischen dem Plattenbelag und dem Untergrund erreichen zu können, ist eine fachgerechte Planung und Ausführung erforderlich.

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt für die Ausführung!

Bei der Umsetzung dieser Wünsche und Vorstellungen helfen wir Ihnen gerne weiter.



Foto Villeroy und Boch AG

In jungen Jahren Sorge tragen

Viele Menschen sind der Ansicht, dass Hörprobleme eine typische Alterserscheinung seien – doch weit gefehlt: Immer mehr junge Menschen haben Hörprobleme – und weisen die gleichen Symptome auf wie diejenigen, die erst im hohen Alter schwerhörig werden.

Der Begriff der Altersschwerhörigkeit vermittelt den Eindruck, als träte diese Form der Hörminderung ausschliesslich im Alter als Folge einer «natürlichen Abnutzungserscheinung» auf. Eine Ursache können z.B. Durchblutungsstörungen sein: Mit den Jahren werden die Nervenzellen hinter den Sinneshärchen im Innenohr nicht mehr ausreichend mit Blut versorgt und dadurch beschädigt. Schallwellen können nicht mehr in Nervenimpulse umgesetzt werden, mittlere bis hohe Töne gehen zum Teil oder ganz verloren, Konsonanten wie d und t, s und f sind kaum noch zu unterscheiden. In geräuschvoller Umgebung wird einwandfreies Verstehen problematisch, so dass die Kommunikation mit anderen immer schwieriger wird.

Tatsächlich spielen für Hörprobleme auch andere Faktoren eine grosse Rolle: Neben Lärm können auch Medikamente, ein genetischer Defekt oder häufige Infektionen im Mittelohr Hörprobleme im Alter verursachen. Ausserdem kann das Hörvermögen auf lange Sicht durch Nikotin- und Alkoholmissbrauch beeinträchtigt werden. Die Symptome bei vielen betroffenen Jugendlichen – Durchblutungsstörungen, beschädigte Haarsinneszellen, mangelnde Umsetzung der Schallwellen – gleichen denen der Altersschwerhörigkeit.

Das Gehör unterscheidet nicht zwischen Alt und Jung

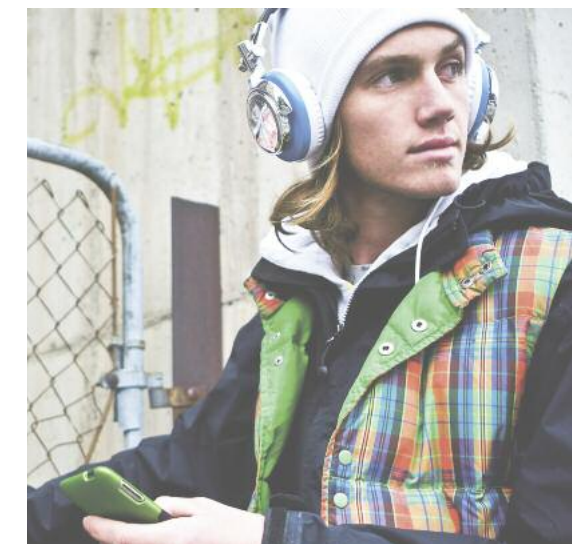
Altersschwerhörigkeit ist somit das Resultat aller für das Gehör schädlichen Einflüsse während des ganzen Lebens. Die Annahme, dass Hörprobleme im Alter programmiert sind und man dagegen nichts unternehmen kann, ist somit falsch. Richtig ist vielmehr: Je mehr man seinen Ohren in der Jugend zumutet, desto grösser die Wahrscheinlichkeit einer Hörminderung im Alter. Bereits in

jungen Jahren sollte daher ein sorgsamer Umgang mit dem Gehör selbstverständlich sein: Wer seine Ohren – z.B. in der Disco – regelmässig grossen Lautstärken aussetzt, darf sich später über Hörprobleme nicht wundern. Gleiches gilt für den masslosen Konsum von Zigaretten und Alkohol. Dass Missbrauch hiervon auch das Hörvermögen beeinträchtigen kann, ist fast niemandem bewusst. Rechtzeitige Vorsorge ist also schon in jungen Jahren geboten – am besten durch ein gesundheits- und «hörbewusstes» Leben sowie regelmässige Kontrolle des Gehörs z.B. bei Acustix.

Sven Ruchel
Hörgeräte-Akustiker
Acustix

Untere Gasse 15
3800 Unterseen
Telefon 033 822 83 83
unterseen@acustix.ch

Oberlandstrasse 39
3700 Spiez
Telefon 033 222 83 83
spiez@acustix.ch



Sorgsamer Umgang mit dem Gehör schon in jungen Jahren zahlt sich aus.

feel well fitness

Goldey Bödelibad, Pf 614, 3800 Interlaken
079 407 62 88, www.feelwell-fitness.ch

**The key to happiness
= feel well fitness**

Heidi Matter und Team
heissen Sie herzlich willkommen!

079 311 13 45
www.interfitness.ch



Vortrag

Eisenmangel – Ursachen, Folgen, Therapie

**Donnerstag, 6. Mai 2010 im Kunsthaus Interlaken, 20.00 Uhr
Eintritt frei**

Eisen das unterschätzte Element

In diesem Vortrag hören Sie viel Wissenswertes und Hilfreiches über die Erhaltung Ihrer Gesundheit, die Verbesserung Ihres Wohlbefindens, über Ernährung, Phytotherapie, Vitalstoffe und insbesondere über das häufig vernachlässigte Spurenelement Eisen.



Renate Bodack
Dipl. Ernährungs- und Phytotherapeutin
Vitalstofftherapeutin i.A.
Studentenmitglied FEOS
Krankenkassenanerkannt (EMR)

Vereinbaren Sie einen Termin:
078 638 28 32
mail@renatebodack.ch
www.renatebodack.ch

Sie finden mich ab 1. Mai an der Kanalpromenade 1, 3800 Interlaken

- Fundierte Ernährungstherapie: Ich erarbeite auf Sie zugeschnittene Empfehlungen und Therapiekonzepte
- Phytotherapie mit sekundären Pflanzenstoffen, als ideale Begleiter im Alltag, z.B. bei Hormonstörungen, Stress und Nervosität, Verdauungsbeschwerden, Erkältungen, Entgiftungen, Säure-Basenhaushalt oder als Vorbereitung für Fastenkuren
- Metabolic Typing: Ihre Stoffwechselanalyse zur Optimierung Ihrer Ernährung für mehr Leistungsfähigkeit und besseres Wohlbefinden
- Dauerhafte Regulierung Ihres Körpergewichts durch optimale Kombination von Phytotherapie und Metabolic Typing
- Begleitung im Sport
- Anti-Aging: Coenzym Q10 und Pantothenensäure für schöne Haut, glänzende Haare, starke Nägel, mehr Energie und die Hormone

Wichtige Sicherheits-Tipps



Martin Krauchthaler
Geschäftsinhaber
AIS-Computer
AG Dammweg 9
3800 Interlaken
Tel. 033 826 11 22
ais@ais-computer.ch
www.ais-computer.ch

Halten Sie Hacker mit einer Firewall fern

Hacker sind ein im Internet weit verbreitetes Phänomen. Einige von ihnen sind Teenager mit nur geringen technischen Fähigkeiten, andere sind Scherzbolde und wieder andere haben sich zum Ziel gesetzt, so viel Schaden wie möglich anzurichten. Sie haben jedoch eines gemeinsam: Sie finden im Internet tausende von Webseiten mit Informationen für Hacker. Hacker können persönliche Daten löschen und sogar Ihren Computer dazu benutzen, um Spam-E-Mails zu versenden. Eine Firewall ist eine Art Schutzwand zwischen Computer und Internet, die kontrolliert, welche Daten auf Ihren PC gelangen und welche von dort aus gesendet werden. Eine Firewall ist der effektivste Schutz vor anderen Eindringlingen.

Nicht wahllos alles auf Ihren PC laden

Beim Surfen im Internet findet man eine Vielzahl interessanter Spiele, Anwendungen und andere Arten von Software, die sich mit einem Mausklick herunterladen lassen. Dabei handelt es sich jedoch häufig um Quellen für Viren und andere schädliche Programme. Beim Herunterladen von Dateien aus dem Internet ist deshalb Vorsicht zu bewahren. Wenden Sie Ihr Virenschutzprogramm regelmässig an und aktualisieren Sie es täglich.

Web-Browser soll Daten nicht speichern

Ihr Web-Browser bietet Ihnen möglicherweise an, häufig eingegebene Daten wie z.B. Kennwörter und Kreditkartennummern zu speichern. Auch wenn dadurch das Online-Shopping oder Online-Banking einfacher wird, sollten Sie dieses Angebot ablehnen. Diese vertraulichen

Daten werden auf Ihrem Computer gespeichert und sind damit weltweit für jeden Hacker zugänglich.

Halten Sie Viren und Spyware fern

Jeden Monat werden unzählige neue Viren und lästige Spyware-Programme in den Umlauf gebracht. Einige davon sind relativ harmlos. Die Mehrheit wurde jedoch dazu programmiert, Dateien zu löschen, vertrauliche Daten zu gefährden oder Betriebssysteme zu beschädigen. PCs und Macintosh-Computer sind gleichermaßen anfällig. Die neueste Generation von Viren ist für ihre Verbreitung nicht einmal mehr auf die Mitwirkung des Anwenders angewiesen. Viren können, wie bereits erwähnt, mit einer zuverlässigen Virenschutzsoftware verhindert werden.

Komplexe Kennwörter verwenden

Kennwörter sind eine der wichtigsten Schutzmassnahmen. Sorgen Sie dafür, dass sie von Hackern nur schwer zu erraten sind. Ein sicheres Kennwort besteht aus einer Kombination von Buchstaben und Zahlen mit mindestens acht Zeichen. Vermeiden Sie Kombinationen, die einfach zu erraten sind, wie z.B. Adressen und Geburtsdaten. Ändern Sie Ihr Kennwort regelmässig!

Betriebssystem regelmässig aktualisieren

Hacker sind äusserst produktiv und bringen ständig neue Viren in den Umlauf. Damit Sie auch vor den neuesten Angriffen geschützt sind, müssen Sie die Sicherheits-Updates für Ihr Betriebssystem regelmässig manuell oder automatisch installieren lassen.

Sichern Sie Ihre Daten

Sie können wichtige Daten schützen, indem Sie ein Backup anfertigen. Es gibt eine Vielzahl von Laufwerken und CD-Brennern mit hoher Kapazität, mit denen Sie Ihre wertvollen Dateien schnell auf austauschbare Datenträger oder CD-ROMs kopieren können.

Wünschen Sie weitere Auskünfte zum Thema Sicherheit? Oder haben Sie allgemeine Fragen rund um die EDV? Wir beraten Sie gerne.

Was man kennt und doch nicht weiss...

Wussten Sie, dass wir in unserem Seerestaurant La Gare und auf der wunderschönen Terrasse

- ★ auch Tellergerichte anbieten
- ★ Fischspezialitäten mit Schwergewicht Fisch aus den heimischen Seen zubereiten
- ★ wir ein wechselndes Degustationsmenu inklusive Wein anbieten
- ★ Sie Mittags immer einen Fleisch-Fisch oder vegetarischen Teller mit Suppe oder Salat ab Fr. 19.50 bekommen?
- ★ wir dank dem Vinojet-System auch Flaschenwein per Glas anbieten
- ★ unsere Speisekarte monatlich dem Markt angepasst und alles frisch zubereitet wird
- ★ ab Juni jeden Montag ein Gala-Dîner oder Buffet stattfindet, bei welchen sich auch Gäste von auswärts anmelden können
- ★ jeden Samstag ein Dessertbuffet für Sie bereit steht
- ★ das See Restaurant La Gare am Montag Ruhetag hat
- ★ unser neuer Saal ein wunderschönes Ambiente für Hochzeiten und Familienfeste bietet
- ★ wir einen neuen Raum für Seminarien und Tagungen anbieten, welcher Platz für bis 35 Personen bietet
- ★ auch die heimelige Pizzeria «La Bohème» jeweils von Mittwoch bis und mit Montag ab 18 Uhr geöffnet ist
- ★ Sie im Angebot frisch zubereitete Pizzen, Pasta, Grilladen und Salate finden auch die Kinder eine Ecke zum spielen haben



GUTSCHEIN

für ein Glas Weisswein, Prosecco oder Fruchtsaft einzulösen im Seerestaurant «La Gare» im Hotel Seiler au Lac

gültig bis Ende Oktober 2010



Aktuelles aus Ihrer Gärtnerei «Confetti & Co.»

Bereits vergangenes Jahr sorgten die verschiedenen farbigen Minipetunien von «Confetti Garden» für Furore.

Jetzt geht es weiter mit tollen Gattungsmischungen, die sich ideal ergänzen.

Ob «Confetti», «Carneval», «Trixi» oder wie sie alle heissen – im vergangenen Jahr waren mehrfarbige Minipetunien in ein und demselben Topf ein Volltreffer. Bunte Mischungen sind derzeit voll im Trend.

Nun wird dieses Konzept mit Pflanzen unterschiedlicher Arten und Gattungen erweitert.

Dazu werden Stecklinge von Verbenen, Hänge- und Minipetunien in einem Topf zusammengepflanzt und kultiviert. Diese Sorten sind in Farbe, Blühfreudigkeit und Wuchscharakter optimal aufeinander abgestimmt. Aufgrund ihrer fast identischen Ansprüche wachsen sie besonders üppig ineinander. Ihre Pflege ist denkbar einfach: Für die Pflanzung wählt man frische, nährstoffreiche Balkonerde. Gefässe und Kistchen brauchen ausserdem einen sehr guten Wasserabzug, da sonst durch Staunässe rasche Wurzelfäule eintritt. Einmal in der Woche gibt man dem Giesswasser einen guten Balkonpflanzendünger bei.

Mit dieser Pflege und einem sonnigem Standort werden Sie den ganzen Sommer über ein wahres Blütenwunder erleben.



René Rollier
H. Gosteli AG
Gartenbau / Gärtnerei / Blumenladen
Metzgergasse 4
3800 Matten
033 822 21 06
info@hghosteliag.ch
www.hghosteliag.ch



indian dinner cruise

AUF DEM BRIENZERSEE,
MAI – JUNI 2010

Schiffahrt der besonderen Art:

Kombinieren sie abends eine idyllische Schiffahrt auf dem Brienzsee mit atemberaubenden Aussichten auf das türkisfarbene Wasser, den Giessbach Wasserfall und die Berggipfel. Als kulinarisches Highlight finden Sie an Bord ein kleines, schmackhaftes Buffet mit vegetarischen und nicht-vegetarischen Spezialitäten aus der indischen Küche.

Abfahrt: 19.30 Uhr

Schiffstation Interlaken Ost
(Rückkehr um 21.15 Uhr)

Daten: Jeweils Dienstag & Freitag

Preis: CHF 55.– Erwachsene (Inhaber Swiss Pass CHF 50.– Erwachsene)
CHF 30.– Kinder 6 – 12 Jahre
(Kinder 0 – 5 Jahre gratis)

Inbegriffen: Schiffahrt, kleines indisches Buffet. Getränke sind nicht im Preis inbegriffen.

Tickets: Reservationen & Ticketkauf bis 17.00 Uhr am Tag der Fahrt erforderlich. Tickets können nicht rückerstattet werden.

Information, Reservationen und Tickets:

Interlaken Tourismus
Höheweg 37, Postfach 369
CH-3800 Interlaken
Tel. +41 (0)33 826 53 00
Fax +41 (0)33 826 53 75
mail@interlaketourism.ch
www.interlaken.ch



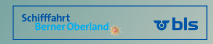
Schweiz · Switzerland · Suisse
Interlaken Tourism 1910–2010



Schweiz · Switzerland · Suisse
Interlaken Tourism 1910–2010

TOI-FEST
SONNTAG, 6. JUNI 2010
VON 11.00 – 18.00 UHR
KURSAALGARTEN INTERLAKEN
GANZER TAG MUSIKALISCHE
DARBIETUNGEN UND MARKTSTÄNDE
ALLE SIND HERZLICH EINGELADEN!

SUPPORTER



Prüfungsangst?



Angela Süess
dipl. Drogistin HF
Geschäftsführerin
DROPA Günther AG
Zentrum Interlaken Ost
Untere Bönigstrasse 12
3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30

Beim Stedtlizentrum
3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
dropa.interlaken@dropa.ch
www.dropa.ch

Steht Ihnen oder Ihrem Kind eine wichtige Abschlussprüfung bevor? Bestimmt beschäftigen Sie sich nicht nur mit dem Prüfungsstoff, sondern auch mit den häufig auftretenden Beschwerden wie Nervosität, innere Unruhe und Spannungszustände, Schlafstörungen oder Konzentrationsstörungen. Wir helfen Ihnen gerne, die negativen Begleiterscheinungen auf eine stärkende Art und Weise zu mindern.

Ausnahmezustand – Prüfungsvorbereitung

Die Angst zu versagen ist gross, vor allem beim Gefühl, die verlangte Leistung nicht vollumfänglich erbringen zu können. Angst wird reduziert durch rechtzeitiges und zielgerichtetes Lernen. Damit einem dies gelingt, müssen Prioritäten gesetzt werden, die Prüfungsvorbereitung muss geplant sein und mit gezielten Lerntechniken kann die zur Verfügung stehende Zeit optimal genutzt werden. Es braucht lernintensive Phasen und lernfreie Zeit. Häufig wird vor und während der Prüfungszeit eine gute ausgewogene Ernährung vernachlässigt. Die Zubereitung muss schnell und praktisch sein, nicht selten fehlt der gute Appetit. Nehmen Sie während dieser Zeit unbedingt eine Nahrungsergänzung zu sich. Um eine gute Konzentrationsleistung zu erhalten, braucht Ihr Körper Energie und vor allem Aminosäuren und B-Vitamine.

Angstlösende Unterstützung mit Pflanzen und Schüssler Salzen

Durch Studien belegt, wirkt eine Kombination von Passionsblume, Baldrian, Petasites und Melisse angstlösend, ohne die geistige Leistung negativ zu beeinflussen. Pflanzliche Präparate können sehr gut während mehrerer Wochen unterstützend eingenommen werden. Beginnen Sie rechtzeitig. Gerne stellen wir für Sie auch Ihre persönliche spagyrische Mischung zusammen. Ergänzt mit Bachblüten kann vertieft auf Ihre Beschwerden und Bedürfnisse eingegangen werden. Innerer Ausgleich während Stresssituationen bieten uns auch die Schüsslermineralsalze. Calcium phosphoricum (Nr. 2) gilt als Aufbau- und Kräftigungsmittel, Kalium phosphoricum (Nr. 5) ist ein Nervenmittel und angezeigt bei geistigen und muskulären Überanstrengungen, Erschöpfungszuständen und beeinflusst den Gemütszustand positiv. Die Belastbarkeit von Körper und Geist wird durch Kalium phosphoricum erhöht. Magnesium phosphoricum (Nr. 7) ist Balsam für Herz und Nerven (Antistressmittel). Es hat eine beruhigende und entkrampfende Wirkung und beeinflusst den Stoffwechsel positiv.

Raumbehandlung mit ätherischen Ölen

Die Steigerung der Konzentration kann aktiv gefördert werden mit einem Raumspray, der natürliche ätherische Öle enthält. Der Lernspray mit Zitrone, Grapefruit, Lavendel, Bergamotte und Zypresse erfrischt, zentriert und harmonisiert. Konzentriert still sitzen, fällt nur noch halb so schwer. Sie werden staunen!

Gerne zeigen wir Ihnen die für Sie individuellen Möglichkeiten auf.

Wir machen Sie fit für Ihre nächste Prüfung und wünschen Ihnen bereits heute alles Gute und viel Erfolg!



Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel
Marktgasse 35, 3800 Interlaken



Vom Fels bis zum fertigen Schmuck machen wir alles selber!
Schmuck mit Schweizer Steinen heisst bei uns auch Verarbeitung
in der Schweiz, von uns persönlich!



Wir freuen uns auf Sie!
Peter Hablützel, Goldschmied

www.pierresuisse.ch

In der Kürze liegt die Würze



Rolf und Bettina Fuchs
netfuchs GmbH
Untere Bönigstrasse 10a
3800 Interlaken
Telefon 033 823 70 80
Fax 033 823 70 81
info@netfuchs.ch
www.netfuchs.ch

Sie haben es vielleicht bemerkt: In unserem letzten Beitrag hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Diese traurige Wahrheit beschäftigt mich noch immer – befasse ich mich doch hauptberuflich mit Buchstaben und ihrem Verhalten im Rudel. Allerdings scheinen sich letztere zwischen den Ufern von Social Community, Online-Blog und Kurzmitteilung – von jeglichem grammatikalischem Regelwerk befreit – zunehmend scheinbar willkürlich und frei zu neuen Bedeutungsformen zusammen zu finden. Und damit meine ich nicht die Art von Mundart-Sms, die mir als nordfriesischem Importartikel aus dem Vorzimmer Dänemarks regelmässig ein Fragezeichen auf die Stirn zaubert. Lautes Vorlesen schafft da meist Abhilfe. Nein, haben Sie schon einmal versucht, die Tastenkombination <:o) auszu-deutschen?

Nun umfasst eine SMS gerade einmal 160 Zeichen – wenig Raum, um linguistische Triebe zur vollen Blüte zu treiben. Zudem befinden sich viele mobile Tastaturen jenseits der Komfortzone, in welcher man sich freiwillig Goethe'schen Ausschweifungen hingeben möchte. Es lebe also die Abkürzung. Auf wenig Raum werden die Verfasser kreativ, fädeln Buchstaben, Zahlen und Satzzeichen fantasie-

voll zu neuartigen Kommunikationsketten auf. Einige von ihnen sind mittlerweile weithin bekannt. Ein «CU» am Ende der SMS ist die englische Abkürzung für "See you", «Wir sehen uns». In der Community kann man sich mit «GTN8» ins Bett verabschieden, und wenn Sie dies nicht verstehen, schreiben Sie einfach «KA» («Keine Ahnung») zurück. Möglicherweise ernten Sie dann das Prädikat «DAU» (Ausdeutschung auf Anfrage), welches Sie eindeutig als Community-Newbie brandmarkt.

Schon erklimmen Sprachwissenschaftler Duden-schwingend die Barrikaden, warnen vor der fortschreitenden Verrohung der Sprache und der drohenden Verdummung der Verfasser. Dabei unterscheidet sich der verkürzte Schreibstil im Kern gar nicht von der reglementierten Sprache der Akademiker oder der Stenografie-Kurzschrift. Schon die alten Griechen kommunizierten in Bildern. Britische Forscher gehen sogar noch einen Schritt weiter und bescheinigen Kurztextverfassern mit hohem Kommunikationsvolumen ein hohes Mass an Kreativität. Denn: Bevor man in verkürzter Form schreiben und mit den Worten spielen kann, benötigt man einen Sinn dafür, wie der Klang der eigenen Sprache mit den Buchstaben zusammenhängt. Welch' Aufschrei der Erleichterung muss da Ende 2008 durch die Gemeinschaft der Kurztexter gegangen sein, als das Moskauer Patentamt den Antrag eines russischen Managers aus der Mobilfunkwerbung abschmetterte, die Zeichenfolge ;-) markenrechtlich für sein Unternehmen zu schützen... Das am häufigsten verwendete Emoticon bleibt uns also erhalten («GGG» – «Ganz Grosses Grinsen»). Na dann, bleiben Sie kreativ – aber behalten Sie die (mögliche) Zielgruppe im Auge! GLG BF



TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN (TCM) AN-MO UND AKUPUNKTUR



Frau Chao JIANG, Traditionelle Chinesische Medizin

- Schule für TCM (1984–1987)
- Studium an der Universität für TCM in Shandong (1988–1991)
- Postgraduate Studium Universitätsspital für TCM in Shandong (2000)

Tätigkeiten

- Zaozhuang Shandong Area Hospital (1987–1995)
- Huang Medical School (1993)
- Direktorin für Akupunktur und Massage am Central Area Hospital Zaozhuang (1995–2001)
- Chefarztin City Hospital Zaozhuang (2001–2003)
- seit 1. November 2003 in der TCM Praxis Interlaken mit kantonaler Bewilligung als Therapeut



Herr Mao Kui LIU, Traditionelle Chinesische Medizin

- Studium an der Universität für TCM in Peking (1985–1990)
- Postgraduate Studium an der Orthopädischen Abteilung des Krankenhauses der 27. Lokomotiv- und Wagonfabrik, Peking (1996–1997)

Tätigkeiten

- Klinik für Akupunktur, Moxibustion und Tuina-Massage, Peking (1990–1996)
- Lehrbeauftragter für Studentenausbildung, Peking (1997–2002)
- Akupunktur und Tuina-Massage, Guoyi Jingchen Medizin Technik AG, Peking (2002–2004)
- seit 1. November 2004 in der TCM Praxis Interlaken mit kantonaler Bewilligung

In China werden seit Jahrtausenden die verschiedensten Krankheiten mit den Methoden der TCM behandelt. TCM wird vor allem dort eingesetzt, wo chronische Schmerzen, Allergien, funktionelle Störungen, psychosomatische Leiden (auch bei Kindern), Essstörungen, Enuresis und gynäkologische Leiden und vieles mehr vorhanden sind.

Anmeldungen für eine TCM-Therapie können direkt oder durch Ihren Hausarzt erfolgen.

Wenn Sie über eine abgeschlossene Zusatzversicherung für Nichtpflichtleistungen beziehungsweise Komplementärmedizin verfügen, werden die Kosten je nach Krankenkasse teilweise zurückerstattet. Wir informieren Sie gerne.

Termine nach Vereinbarung: Montag bis Freitag, 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr.



Frau Chao JIANG, Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10, EMR 14329, ZSR S 43 29 79

Herr Mao Kui LIU, Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10, EMR 16582, ZSR R 65 82 79

Fax 033 828 12 13

Alpenstrasse 36, CH-3800 Interlaken

Nähere Informationen: tcm-interlaken@tcnet.ch, www.tcm-interlaken.ch

Apfelkuchen mit Ingwer



Benjamin Kunz
Lernender im 3. Lehrjahr
Seehotel Bönigen
Seestrasse 22
3806 Bönigen
Telefon 033 827 07 70
info@seehotel-boenigen.ch
www.seehotel-boenigen.ch

Rezept für 8 Personen

Zutaten Füllung

- | | |
|-------|--------------------------|
| 20 g | Butter |
| 640 g | Äpfel (Golden) |
| 160 g | Zucker |
| 3 g | Zitronenraps |
| 2 g | Zimt |
| 10 g | Ingwer, frisch, gerieben |

Zutaten Kuchenteig

- | | |
|---------|--------|
| 500 g | Mehl |
| 250 g | Butter |
| 1.5 dl | Wasser |
| 1 Prise | Salz |

Zubereitung Füllung

Äpfel in dünne Scheiben schneiden und mit Butter, Zucker, Zitronenraps, Zimt und Ingwer gut weich dünsten. Die Äpfel abschütten und den überschüssigen Saft auffangen. Den Saft einkochen bis er eine sirupartige Konsistenz erhält und auskühlen lassen.

Zubereitung Kuchenteig

Mehl und Butter miteinander verreiben. Wasser und Salz begeben und kneten bis ein kompakter Teig entsteht. Den Teig zugedeckt mindestens 1 Std. im Kühlschrank ruhen lassen.

2/3 des Teiges 3 mm dick auswallen und in gebuttertes, gemehltes Kuchenblech geben. Den restlichen Teig auswallen und für den Deckel aufheben. Danach die Apfelmasse einfüllen und den Sirup darüber verteilen.

Teigdeckel am Rand mit Eigelb bestreichen und auf den Kuchen legen.

Backzeit

180–200 Grad, ca. 40 Minuten

Anrichten

Apfelkuchen ev. leicht warm und mit einer Kugel Vanilleeis servieren. Mit Minzeblatt ausgarnieren.

Mier wünsche e Guete.

JUNGFRAU
TOP OF EUROPE

HARDER KULM

THE SWISS MOUNTAIN EXPERIENCE



jungfrau.ch

SAISONABO 2010

Mit Ihrem persönlichen Saisonabo geniessen Sie vom 24. April bis 24. Oktober freie Fahrt mit der Harderbahn. CHF 100.–

SUNNTIG-ZMORGE BUFFET

Wählschaffe Zmorge-Köstlichkeiten vom Buffet-Brügiwagen im Panorama-Restaurant oder auf der Sonnenterrasse.

CHF 23.– (Erwachsene),
CHF 15.– (Kinder von 6 bis 12 Jahre)

Jeden Sonntag, 25. April bis 24. Oktober 2010,
jeweils bis 11.00 Uhr

Reservation: Restaurant Harder Kulm, Telefon 033 828 73 11

PANORAMA-RESTAURANT HARDER KULM

Postfach 627, CH-3800 Interlaken, Telefon 033 828 73 11
info@harderkulm.ch, www.harderkulm.ch

HARDER LUNCH-BILLET

Fahrt Interlaken–Harder Kulm und zurück, mit einem reichhaltigen Tagesteller im Panorama-Restaurant oder auf der Aussichtsterrasse, mit Blick auf Eiger, Mönch und Jungfrau.

CHF 32.– (Erwachsene),
CHF 27.– (SwissCard, Halbtax, Swiss Pass)

Täglich vom 24. April bis 24. Oktober 2010,
Bergfahrt bis 12.10 Uhr

SWISS TRADITION FOLKLOREABEND

Jeden Donnerstag, 1. Juli bis 12. August 2010

Unterhaltung mit Schweizer Volksmusik auf Harder Kulm.
Nachtessen à la carte im Panorama-Restaurant Harder Kulm.
Alle Billette sind gültig (kein Musikzuschlag).

Reservation: Restaurant Harder Kulm, Telefon 033 828 73 11

JUNGFRAUBAHNEN

Harderstrasse 14, 3800 Interlaken, Telefon 033 828 72 33
info@jungfrau.ch, www.jungfrau.ch

INFO

PODOLOGIE

Fussbehandlungen



Barbara Reust
Vitalis Institut
General-Guisanstrasse 27b
3800 Interlaken
Tel. 033 822 33 52
interlaken@
vitalisinstitut.ch

Zuerst zu meiner Person: Ich bin Barbara Reust und 21 Jahre jung. Ursprünglich komme ich von Neuenkirch im Kanton Luzern. In meiner Freizeit lese ich gerne, spiele Theater und treffe mich mit Freunden.

Mir gefällt der Beruf Podologin, weil ich mit Menschen in Kontakt bin. Es ist auch schön für mich zu sehen, wie die Füsse vor meiner Arbeit und nachher aussehen. Ich freue mich darüber, wenn ich den Kunden die Schmerzen lindern kann und sie sorgenfrei in den Tag starten können.

Ich bin im ersten Lehrjahr in der Ausbildung zur Podologin und suche deshalb Modelle für eine Fussbehandlung.

Ich freue mich über Ihren Besuch und wünsche Ihnen einen schönen Frühling!



Greenfield

FESTIVAL 2010 

RAMMSTEIN
THE PRODIGY **HIM**
BEATSTEAKS **THE HIVES**
UNHEILIG **PORCUPINE TREE**
DANKO JONES **WIZO** **JULIETTE LEWIS**
SUBWAY TO SALLY **ELUVEITIE** **HEAVEN SHALL BURN** **HATEBREED**
COHEED & CAMBRIA **PANTEON ROCOCO** **HOT WATER MUSIC** **THE USED**
THE DILLINGER ESCAPE PLAN **DONOTS** **BLEEDING THROUGH** **MAD SIN** **TURBOSTAAT**
CALLEJON **THE PEACOCKS** **NEAERA** **THE BEAUTY OF GEMINA** **CRIME IN STEREO**
GENERAL FIASCO **BLESSED BY A BROKEN HEART** **LOVE HATE HERO** **GOODBYE FAIRBANKS** **GRANNYSMITH**

11.-13. JUNI • INTERLAKEN

eventim.ch  **WWW.GREENFIELDFESTIVAL.CH** 
Tickets und Ausverkäufe Railway-Kombi
 TICKETS AN ALLEN VVK-STELLEN DER CTS EVENTIM, DER SCHWEIZERISCHEN POST, MANOR UND DER SBB. HOTLINE: 0900 552 225 (SFR 1.-/MIN.)



Strom/Symmetrisches Auf und Ab

Teil 1



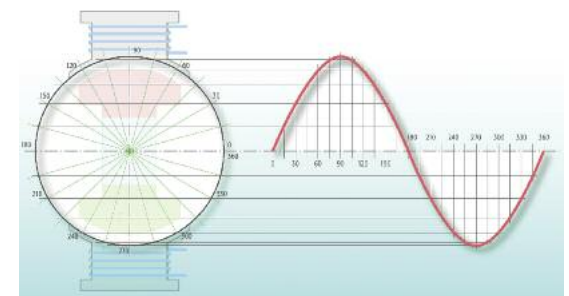
Max Mattmüller
 Dipl. Ing. HTL
 Garage Burgseeli AG
 3805 Goldswil
 Telefon 033 822 10 43
 burgseeli@tcnet.ch
 www.garage-burgseeli.ch

Bis zur Einführung des Alternators im Automobilbau war Wechselstrom in der Autobranche kaum ein Thema. Je leistungsfähiger die Elektromotoren jedoch werden (müssen), desto weniger eignen sich die konventionellen Gleichstrommotoren. Gerade in Hybrid- oder Elektrofahrzeugen mussten sie schon früh den Drehstrommotoren weichen. Damit wird es zunehmend wichtig, dass sich die Spezialisten in den Werkstätten mit den Grundlagen der Wechselstromtechnik auskennen.

Neben dem Gleich- und Wechselstrom ist auch der Mischstrom ein Begriff. Während im Gleichstromkreis sowohl die Spannung als auch der Strom immer im positiven Bereich liegen und in Oszilloskop-Bildern als Linie dargestellt werden, wechseln im Wechselstromkreis die positiven und die negativen Phasen periodisch und symmetrisch ab. Im Mischstromkreis sind Gleichstrom- und Wechselstromanteile gemischt. Diese können ständig im positiven Bereich pendeln, können aber teilweise auch in den negativen Spannungsbereich abtauchen.

Stromerzeugung

Der grösste Teil der elektrischen Energie wird heute durch Induktion aus anderen Energieformen umgewandelt. Dazu werden Generatoren (im Autobau wird von Alternatoren gesprochen), oder genauer Drehstromgeneratoren eingesetzt. Diese Maschinen wandeln die zugeführte mechanische Energie in elektrische Energie. Wie dabei die mechanische Energie zugeführt wird, interessiert die Generatoren nicht. Im Auto wird die Energie vom Motor über den Mehrrippenriemen zum Alternator geführt, beim Wasserkraftwerk wird die Strömungsenergie des Wassers in einer Turbine in mechanische Energie umgewandelt, und die Wärmeenergie eines Kernkraftwerkes erhitzt Wasser, welches als Dampf durch Dampfturbinen gepresst wird, welche ihrerseits die Generatoren antreiben.



Wechselstrom

General Guisan

Widerstand nach Schweizerart

Wenn die Schweizer je einen Mächtigen geliebt haben, dann General Guisan. Der Oberbefehlshaber der Armee im Zweiten Weltkrieg war ein Star zu Lebzeiten. In einem der schwärzesten Momente der Schweizer Geschichte, im Sommer 1940, als Frankreich zusammengebrochen und die Schweiz Hitler alleine ausgeliefert war, tat er etwas Bemerkenswertes: Er zog die Armee in die Alpen zurück und baute hier, im Reduit, eine gigantische Festung. Hat Guisan die Schweiz gerettet? Was taugte das Reduit? Diese Biografie eines der bedeutendsten Schweizer der Moderne ist auch eine Geschichte der Schweiz im Zweiten Weltkrieg. Sie stellt alte Fragen, und gibt neue Antworten.

Markus Sommer: General Guisan – Widerstand nach Schweizerart
Stämpfli Verlag, Fr. 49.–
ISBN: 978-3-7272-1346-5

Martin Gafner
Buchhandlung Krebsler
Höheweg 11
3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
Fax 033 823 35 60
bucherland@krebser.ch
www.krebser.ch



«Eine Mutter ist der einzige Mensch auf der Welt,
der dich schon liebt, bevor er dich kennt.»



Verwöhnen Sie Ihre Mutter in einer einzigartigen Ambiente und nutzen Sie so die Gelegenheit, am **09. Mai 2010** «Danke» zu sagen!

Unser **Muttertags-Verwöhn-Paket** mit wahlweise einem delikatem Drei- oder Viergangmenü ab CHF 49.– p.P. am Mittag oder am Abend bietet Ihnen dafür die Möglichkeit.



Wir freuen uns auf Ihre Reservation bis zum 08. Mai 2010 unter Tel. 033 822 75 75.

Oder geniessen Sie einfach täglich in ungezwungener Atmosphäre, aber auf kulinarisch hohem Niveau leichte Saisongerichte und ausgewählte Klassiker.



Unser Restaurant ist täglich für Sie von 18–22 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.hotelroyal.ch.
Hotel Royal – St. Georges, Höheweg 139, 3800 Interlaken
Tel. +41 (0) 33 822 75 75, Fax +41 (0) 33 823 30 75



Einladung für ein „Testfressen“

Naturbelassene Hunde- und Katzennahrung
schenken Ihren lieben Vierbeinern
Gesundheit und Vitalität!

Wir garantieren ...

- 100 % Deklaration des Inhalts
- 50 % – 65 % hochwertiger Fleischanteil
- **keine** chemischen Zusatzstoffe
- **keine** Füll- oder Lockstoffe
- **keine** Tierversuche
- Heimlieferervice

Probier's doch mal!

Ich beantworte gerne Ihre Fragen unter
Tel.: 079 236 92 85

Email: pamelahebeisen@hotmail.com

Einsenden an:

Pamela Bracher, Untere Gasse 24, 3853 Niederried

Meine Adresse:

Tel.Nr.: _____



VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



Tennisunterricht

Bambinikurs bis 6-Jährige

Schülerkurse Anfänger bis Fortgeschrittene

Erwachsenenkurse Privat- und Halbprivatunterricht

Ferienkurse für Junioren



Shop

Nike + Adidas Tennisbekleidung + -schuhe

Adidas Fitnessbekleidung

Speedo Bademode

Wilson + Head Tennisrackets + Zubehör

Tennisplatzbetrieb

Günstiges Tennisspielen für Jedermann/-frau

2 Hallenplätze Teppichbelag mit Granulat (ganzjährig)

3 Aussenplätze Sandbelag „French Court“ (Mai – Oktober)

2 Sandplätze in moderner Traglufthalle (November – April)

Höheweg 41 · 3800 Interlaken
Telefon 033 828 28 55 · Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch · www.tennisschule-keller.ch


Zentrum Artos Interlaken
Jeweils Freitag um 18.15 Uhr
Buffetabend!

- 7. Mai Typisch Artos
- 14. Mai Spargel-Fest, Live Musik mit den Stadel Örgeler
- 21. Mai Spargel-Fest
- 28. Mai Spargel-Fest

CHF 35.00 pro Person
Kinder CHF 2.00 pro Altersjahr
Wir freuen uns auf Ihre Reservation!
Hotel Artos Interlaken, Alpenstrasse 45
Tel. 033 828 88 44, www.artos.ch

Notti d'amore

Musikalisch-kulinarische Liebeleien

13. Mai

Concetta Amore, Gitarre, Gesang
Canzoni d'amore aus «Bella Italia» und eigene Songs

20. Mai

Lorenz Mühlemann/Thomas Keller
bezaubern Sie mit der Emmentaler Halszither (Hanottère)
und weiteren Instrumenten

24. Juni

Alexandre Dubach, Geige/**David Zipperle**, Gitarre
Paganini und mehr ...

1. Juli

Mich Gerber, Bass
Der Klangmagier mit dem Kontrabass

19. August

Max Lässer, Gitarre und Lapsteel/**Markus Flückiger**, Schwyzerörgel
Unerhörte Schweizer Volksmusik

9. September

Asita Hamidi, Gesang und Harfe/**Björn Meyer**, Bass
«Nordlicht und Morgenland» sind die Quellen der Inspiration zu
Neuem – und die Liebe blüht

14. Oktober

Werner Aeschbacher, Schwyzerörgeli, Langnauerli
«Schwyzerörgeli-Buddha»

28. Oktober

Tinu Heiniger, Gesang, Gitarre und Klarinette
Der Berg und Tal Sänger am Fusse des Niesen

Beginn: jeweils um **19. 00 Uhr** mit einem Apéro

Preis: pro Anlass und Person **Fr. 110.-**

Im Preis inbegriffen sind die Musik und ein 3-Gangmenü. Getränke
müssen separat bezahlt werden. Ausnahmsweise stehen an diesen
Anlässen nur 4er- oder 6er-Tische zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie zu der einen oder anderen **«Notte d'amore»**
begrüssen zu dürfen.

Bruno Wüthrich und Mitarbeiterinnen
Restaurant im Schloss
Schlossstrasse 16
3700 Spiez

033 654 94 74 essen@im-schloss.ch www.im-schloss.ch

Restaurant
im Schloss
Spiez



Die Trinkhalle für heimelige Frühlingsanlässe

Kommen Sie zu uns in die Trinkhalle
am Kleinen Rugen.



- Überwältigende Aussicht
- Beleuchteter Gehweg



Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten,
Firmenanlässe, Sitzungen
oder einfach eine Party –
**diese einzigartige Atmosphäre
wird auch Ihren Anlass
verzaubern!**

Für Informationen und
Reservationen kontaktieren Sie
Förderverein Trinkhalle
am Kleinen Rugen
Tel. 079 784 79 21
www.trinkhalle.ch

Schenken Sie Minenopfern neue Lebensqualität!



Laufen Sie am 2. MINE-EX-Sponsorenlauf zu Gunsten von Minenopfern in Kambodscha und Afghanistan

Personenminen verursachen immer wieder grausame Verletzungen an unschuldigen Menschen. Minenopfer leiden ihr ganzes Leben darunter.

Die Rotary Stiftung MINE-EX hilft diesen Minenopfer seit Jahrzehnten zusammen mit dem IKRK Int. Rotes Kreuz, besonders in Kambodscha, wo lokal Prothesen und Orthesen für Minenopfer produziert und fachgemäss angepasst werden. Seit kurzem werden auch Minenopfer in Afghanistan von uns betreut.

Der erste MINE-EX-Sponsorenlauf 2006 mit fast 200 TeilnehmerInnen war ein grosser Erfolg. Mit Unterstützung des Jungfrau-Marathons organisiert nun der Rotary Club Interlaken-Oberhasli den 2. MINE-EX-Sponsorenlauf

am **Freitag, 10. September 2010, 18.30 Uhr**

Teilnehmen kann Jedermann, Läuferinnen und Läufer, Walkerinnen und Walker, Familien mit und ohne Kinderwagen, Jugendliche und ganze Firmenlaufteams. Die «erlaufenen» Sponsorenbeiträge werden danach vollumfänglich MINE-EX zukommen.

Bitte melden auch Sie sich zur Teilnahme an, machen Sie an diesem einzigartigen Lauf mit, Sie tun es für einen guten Zweck.

Wir vom Rotary Club danken Ihnen für Ihre grosszügige Unterstützung!

Anmeldung via Internet: www.jungfrau-marathon.ch oder Flyer mit Anmeldeformular verlangen bei Bank EKI, Postfach 81, 3800 Interlaken, Tel. 033 826 17 67, Fax 033 826 17 79, mineexlauf2010@quickenet.ch



**«Ich bin auch dabei
und mache mit!»**
Markus Ryffel



Nachpuure



Wir machen Cabaret!

Ein- und Ausgefallenes, Selbstgemachtes und Abgegucktes zum Thema «Nachbarn», gespielt und gesungen im Hotel Bären, Ringgenberg.

Premiere

Samstag, 15. Mai, 20 Uhr

Aufführungen

Sonntag, 16. Mai, 16 Uhr
Mittwoch, 19. Mai, 20 Uhr
Freitag, 21. Mai, 20 Uhr

Regie

Peter Boss

Musikalische Leitung

Stefan Dorner

Eintritt frei, Kollekte

Platzreservierungen

Drogerie Hänni, Bönigen
Tel. 033 823 62 00

Wir verkaufen
Lebensqualität !


VILLA CASA
IMMOBILIEN

VEREINE

STADTMUSIK
UNTERSEEN



MUSIKGESELLSCHAFT
INTERLAKEN

Herrliche See- und Bergsicht !



Ref. Nr. 5273

3½-Zimmer Eigentumswohnung in 3705 Faulensee

CHF 413'000.-

Viel Umschwung zum Leben !



Ref. Nr. 5268

7½-Zimmer Einfamilienhaus in 3700 Spiez

CHF 797'000.-

Wohnen nahe Zentrum !



Ref. Nr. 5270

9½-Zimmer Einfamilienhaus in 3700 Spiez

CHF 974'000.-

Wohnen an schönster Lage !



Ref. Nr. 5265

6½-Zimmer Einfamilienhaus in 3763 Därstetten

CHF 725'000.-

Concerto di Gala

«Insieme per l'Italia»

Samstag, 29. Mai 2010, 20 Uhr
Aula Sekundarschule Interlaken

Türöffnung um 19.30 Uhr

Eintritt: Fr. 10.-

Nach dem Konzert Spaghettiplausch und Bar



Abonnieren Sie jetzt unseren Immobilien-Newsletter !

Villa Casa AG • Krattigstrasse 2 • 3700 Spiez • Tel. +41 33 655 03 03 • www.villa-casa.ch

atlantis.team
a new generation.

Bewegung und Sport? Wohlbefinden und Vitalität?
Gewichtskontrolle/Gewichtsaufbau?
Nahrungergänzung mit Vitaminen & Kräutern?
Bedarfsangepasste Ernährung - auch für Jugendliche?

Unverbindliche Beratung inkl. Körperanalyse bei:
Bruno Luchs, Sport & Ernährungscoach
078 757 84 50, b.luchs@atlantis-team.ch

Fusspflegestudio

Margrith Inäbnit

Rugenstrasse 4
3800 Matten
078 624 17 12
meggi.inaebnit@bluewin.ch



Pistache
Gelati & Crêpes & Mehr
BLS Schiffstation Interlaken Ost
www.pistache-bistro.ch
...immer ein Genuss!

Diesen Monat aktuell: **HOTEL BÄREN WILDERSWIL**

- ofenfrische Mägenwiler-Güggeli
- BEO-Beef – Entrecôte vom Grill
- Bäre-Rösti «Stroganoff»
- Tessiner Frühlingsrösti mit Spargeln

Pizzeria ab 13. Mai wieder offen

Fritz & Gabi Zurschmiede und das Bären team
Telefon 033 828 31 51
info@baeren.ch, www.baeren.ch

FLÜBO

Haus für schönes Wohnen
Ihr Bettenfachmann
in Brienz

Hauptstrasse 109, Tel. 033 951 38 03
www.fluebo.ch

Hobby-Baumschule

100 Obstbäume
auch alte und robuste Sorten
Nadel- und Laubgehölze
auserlesenes Sortiment
Raritäten

Freie Besichtigung jederzeit
Untere Bönigstrasse / Moos
Gewerbezone Interlaken-Ost
Kurt Sonderegger
Tel. P 033 822 47 28

**Obstbäume
& Blütensträucher**

**NEUE GROSSE
AUSSTELLUNG IN NIEDERRIED**
Küchen & Parkett
für alle Ansprüche & jedes Budget
Besuchen Sie unsere Ausstellung
www.kuechen-parkett.ch

AP - Schreinerei GmbH
3852 Ringgenberg
T. 033 823 40 60

Wenn Sie selber putzen, ist das Ihre Sache,
wenn wir es machen, ist es unsere!

Lera Reinigungsdienst
Baureinigung, Wohnungen, Teppiche

Barbara Leben, Tel. 033 822 70 37



Malerei

Renovationen

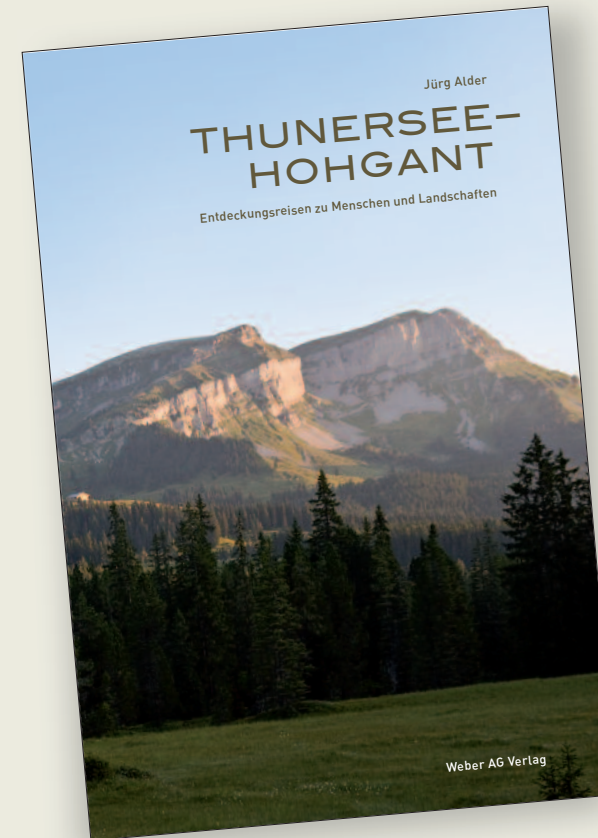
W. Leben, Tel. 033 822 70 58



Jürg Alder

THUNERSEE- HOHGANT

Entdeckungsreisen zu Menschen und Landschaften



Mehr als nur ein Reiseführer ist Jürg Alders «Thunersee-Hohgant – Entdeckungsreisen zu Menschen und Landschaften». Da kommen auch zahlreiche Menschen, die in dieser noch wenig bekannten, geheimnisvollen und durchaus spektakulären Landschaft leben, zu Wort – sei es in längeren Interviews, sei es im Zusammenhang mit ungewöhnlichen Landschaftsbeschreibungen. Dennoch fehlen die «hard facts» nicht: Über 100 Tipps vermitteln viel Wissenswertes für all jene, die ebenfalls Entdeckungsreisen unternehmen wollen.

Fr. 49.– exkl. Porto- und Versandkosten
©2010, 14×21cm, 304 Seiten
über 300 farbige Aufnahmen, deutsch
ISBN-Nr. 978-3-909532-51-3

www.weberverlag.ch

WEBER AG VERLAG, GWATTSTRASSE 125, CH-3645 THUN/GWATT

Ich profitiere gerne von Ihrem Angebot. Bitte senden Sie mir:

_____ Ex. «Thunersee-Hohgant» zum Preis von Fr. 49.–, inkl. MWSt., exkl. Versandkosten

Name _____ Vorname _____

Adresse _____ PLZ/Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

Bestelltalon bitte einsenden oder faxen an:

Weber AG Verlag, Gwattstrasse 125, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56, www.weberverlag.ch



Jeden Freitag und Samstag ab 18.30 Uhr

Asiabuffet

À discretion CHF 29.80

Entdecken Sie unsere authentische
Thailändische und landestypische
Chinesische Küche zubereitet von
unseren Chefs

Auf Ihren Besuch freut sich das

Schuh-Team



INTERLAKEN SWITZERLAND

GRAND RESTAURANT & SWISS CHOCOLATIER SCHUH
HÖHEWEG 56 3800 INTERLAKEN SWITZERLAND
TEL. +41 (0)33 888 80 50 FAX +41 (0)33 888 80 59

Ich möchte gerne mein Hobby zum Beruf machen.

Gerne verewige ich Ihr Lieblingstier auf Bild oder als schöne
Wandgemälde, auch Portraits.



Würde mich auf jeden Auftrag sehr freuen.

Sie erreichen mich unter
Tel.: 079 422 99 14 oder jolanda.feuz@quicknet.ch



Veranstaltungen Bödéli/Brienz Mai 2010

Die Veranstaltungsdaten können für die Ausgabe Juni 2010 bis Dienstag, 11. Mai 2010 an folgende Adressen
gesendet werden: Interlaken Tourismus, Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75,
veranstaltungen@interlaketourism.ch, www.interlaken.ch/events oder
Brienz Tourismus, Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88,
info@brienz-tourismus.ch, www.brienz-tourismus.ch.

Sa, 1.05.

Gleitscht Brienser – Sportanlass für Kinder. Organisiert durch den Turnverein Brienz.
Startgeld Fr. 8.– pro Kind. Anmeldung durch die Schule oder Nachmeldung am 1. Mai.
Startberechtigt sind Kinder mit Jahrgang 1993–2004.

Mi, 5.5.

10 Jahre Des Alpes! Zum 10-Jahre Jubiläum vom Des Alpes spielt die Steelband «Oelwechsel
Spiez» zum Konzert auf. Während des ganzen Tages warten diverse Überraschungen auf Sie!
17:55 Uhr, Restaurant Des Alpes, Höheweg 115, Interlaken.

Mi, 5.5.

Lesung mit Paul Wittwer. Exklusive Lesung mit Paul Wittwer in der Bödéli-Bibliothek.
20:00 Uhr, Bödéli-Bibliothek, Marktplatz, Interlaken. Eintritt frei, Kollekte.

Mi, 5.5.

Zauberlaterne-Vorstellung. Filmklub für Kinder von der 1.–6. Klasse im Kino Rex Interlaken.
Einschreibung: Jugendarbeit Bödéli, Hauptstrasse 67, Unterseen.

Do, 6.5.

Vernissage Ausstellung Claudia Cantieni. Ölbilder «zu den Raubkatzen und Clowns».
Die Vernissage wird musikalisch umrahmt. Ausstellung: 7. Mai bis 29. Juli 2010. Öffnungszeiten:
Täglich 14–20 Uhr, ausgenommen Mittwoch. 17 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.

Fr, 7.5.

Typisch Artos. Buffetabend, Fr. 35.– pro Person. 18:15 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45,
Interlaken. Reservtion: 033 828 88 44.

Fr, 7.5.

Tanzabend mit dem Handharmonika-Club Brienz. 20 Uhr im Restaurant Adler de la Gare, Brienz.

Fr–So, 7.–9.5.

Jungtierschau 2010. Der KGZV Wilderswil und Umgebung präsentiert die Jungtierschau 2010
mit Festwirtschaft, Tombola und Blumenrad. Am 7.5. ab 18 Uhr, Gemeindewerkhof, Wilderswil.

Sa, 8.5.

Première «Hase Hase». Schauspiel von Coline Serreau. Eine gewöhnliche Geschichte
einer gewöhnlichen Familie? Anschliessende Aufführungen: 12., 14., 15., 20., 29., 30.5.
Tickets: Droga Drogerie, Bahnhofstr. 25, Unterseen.

Sa, 8.5.

Frühlingskonzert der Musikgesellschaft Brienz. 20 Uhr im Gemeindehaus Dindlen. Eintritt Fr. 10.–.

Sa, 8.5.

Paella Abend im Strandbad Brienz. Reservation erwünscht! Tel. 033 951 05 40.

- Sa, 8.5.** **Eröffnung der Ausstellung «Schweizer Trachten und Volksmusikinstrumente».** 10–17 Uhr. Freilichtmuseum Ballenberg. Gewinnen Sie Einblick in die Entwicklung der Trachten und deren Herstellung. Sehen und hören Sie unterschiedlichste traditionelle Instrumente der Volksmusik.
- So, 9.5.** **Trachten und Tänze aus der ganzen Schweiz.** 10–17 Uhr. Freilichtmuseum Ballenberg. Dieses Jahr empfangen wir Trachten- und Tanzvereine aus der ganzen Schweiz. Verteilt auf dem ganzen Gelände werden unsere Gäste den ganzen Tag mit gesanglichem, modischem und tänzerischem Brauchtum unterhalten.
- Di, 11., 18., 25.5.** **Vorträge rund um Robert Schumann.** Themen: 11.5., «Vom Dichten zum Musizieren und Komponieren», 18.5., «Clara Wieck – Der Kampf und Weg zur erfüllten Künstlerehe», 25.5., «Die Jahre des Glücks und des Elends, des Erfolgs und des Scheiterns». Referent: Wenger Samuel, pens. Gymnasiallehrer. Jeweils 19:30 Uhr, Galerie Kunstsammlung, Stadthaus, Untere Gasse 2, Unterseen.
- Do, 13.5.** **Tanznachmittag für Senioren.** Geselliges Tanzvergnügen für Senioren. Der Eintrittspreis beträgt Fr. 10.– oder Fr. 13.– bei Anlässen mit Verlängerung. 14–17 Uhr, Casino Kursaal, Eingang Aareseite, Strandbadstrasse 44, Interlaken.
- Do, 13.5.** **Turnfahrt des Turnverein Brienz ins Simmental.** Treffpunkt 7:45 Uhr beim Bahnhof Brienz. Anmeldungen bis 7. Mai an Tel. 078 662 88 97. Genauere Informationen im Schaukasten des Turnverein Brienz beim Bahnhof Brienz.
- Fr, 14., 21., 28.5.** **Spargel-Fest.** Buffetabend, Live Musik mit den Stadel Örgelern. Fr. 35.– pro Person. 18:15 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
- Fr–So, 14.–16.5.** **Berner Oberländisches Schwingfest.** Kräftige Männer bieten spannendes und hoffentlich unfallfreies Schwingen und kämpfen nach allen Regeln des Hosenlupfs. Weitere Informationen www.oberlaendisches-schwingfest.ch.
- Sa, 15.5.** **Schweizer Mühletag und Eröffnung Sonderausstellung.** Führungen: Rybi und Stampfe, Sonderausstellung «Die Vogelwelt in Wilderswil und Umgebung», Mühlespiele für Jung und Alt. Festwirtschaft mit Getränken und Gebäck. 15 Uhr, Dorfmuseum alte Mühle, Wilderswil.
- Sa + So, 15. + 16.5.** **Interlaken macht Dampf – Dampffestival Interlaken.** Ausstellung von Dampfloks im Gelände des Bahnhofs Interlaken Ost, Dampflokk-Paraden, Publikumsfahrten mit Dampfloks, Extra-Fahrten in die nähere Umgebung mit Extrazügen, Ausstellung von Rollmaterial, Sternfahrten der verschiedenen Dampfvereinigungen, Dampfgartenbahnen, Kindereisenbahn, Verkaufsstände und Informationsstände für Eisenbahn-Artikel u.v.m.
- So, 16.5.** **Konzert Trio Pantastisch.** Zum 20-jährigen Jubiläum und zur Abschiedstour hören Sie die schönsten Stücke der letzten 20 Jahre. 20 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
- So, 16.5.** **Gospelkonzert in der Kirche Brienz.** 17 Uhr. Auftritt des Gospelchor SPIRIT OF HOPE von Nussbaumen im Aargau.
- So, 16.5.** **Bauernhof-Kleintiertag** mit dem 5. Schweizerischen Hähnewettkrähen/Patenttag. 10–17 Uhr. Freilichtmuseum Ballenberg.
- Di, 18.5.** **Vortrag «Das Geheimnis des glücklichen Lebens lüften».** Referentin: Martin Barbara, Gesundheits- und Lebensberaterin, Radionikerin und Mentaltrainerin LaV. 20 Uhr, Kleiner Saal Aula Sekundarschule, Alpenstrasse 23, Interlaken.

- Fr, 21.5.** **Grosser Markt.** Meistens über 70 Stände. Angebot: Holzwaren, Lederwaren, Textilien aller Art, Souvenirs, Spielwaren, Musikkassetten, Alpkäse und -butter, Obst, Honig u.v.m. Organisation: Schweizerischer Marktverband, Sektion Bern. 9–17 Uhr, Marktgasse Interlaken/Spielmatte Unterseen.
- Sa, 22.5.** **Dinnerkrimi – Wenn Hausfrauen morden.** Helfen Sie Kommissarin Denise Falk, diesen verstrickten Fall aufzuklären, und erleben Sie vier feurige Schauspielerinnen, die die Bude so richtig zum Krachen bringen. 19 Uhr, Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken.
- So, 23.5.** **Jungtierschau auf dem Kohlplatz in Brienz.** Ausstellung von Kanninchen und Vögeln. Festwirtschaft auf dem Kohlplatz. Findet nur bei schönem Wetter statt! 11–18 Uhr.
- Sa, 29.5.** **Concerto di Gala.** «Insieme per L'Italia» Konzert der Stadtmusik Unterseen und der Musikgesellschaft Interlaken. Nach dem Konzert: Spaghettiplausch an der Bar. 20 Uhr, Aula Sekundarschule, Alpenstrasse 23, Interlaken.
- So, 30.5.** **Volksmusiktag der Region Nordwestschweiz.** 10–17 Uhr. Freilichtmuseum Ballenberg. Volksmusikgruppen aus den Kantonen Aargau, Bern, Basel Land und Stadt, Solothurn sowie Wallis und unterhalten unsere Gäste nach einem festen Zeitplan.
- Jeden Mo** **Raclette à discretion.** Geniessen Sie jeweils am Montag Abend ein typisches Raclette mit musikalischer Unterhaltung im Hapimag. 19 Uhr, Hapimag Bélvédère, Höheweg 95, Interlaken.
- Jeden 1. Mo im Monat** **Jass- und Spielnachmittag** für jedermann/frau im Pfarreisaal unter der katholischen Kirche Brienz. Von 14–17 Uhr.
- Jeden Mi** **Schachkurs** im Hotel Sternen, Brienz für jedermann/frau. Ab 19 Uhr.
- Jeden Di** **Folklore-Abend mit dem Duo Stägreif.** Unterhaltung mit Solojodlerin Margrit Amacher und Alphornbläser Armin Sigrist. 19:30–22 Uhr, Restaurant Chalet, City Hotel Oberland. Eintritt frei.
- Jeden Do + Fr** **Gartenkonzerte im Des Alpes.** Programm: 7.5., 20 Uhr Gugge-Musig Rasselbande, 13.5., 19:30 Uhr Gsteigrügg Örgeler, 14.5., 20 Uhr Burgfluh Musikanten Wimmis, 20.5., 20 Uhr Morillon Big Band Unterseen, 21.5., 20 Uhr Musikgesellschaft Krattigen, 27.5., 19:30 Uhr Red Point Jazzband, 28.5., 20 Uhr Schiller Musik Unterseen. Restaurant Des Alpes, Höheweg 115, Interlaken.
- Jeden Fr** **Besuchertag bei der Unterhalts-/Revisionswerkstatt Bahnhof Ost.** 14–16 Uhr, Depot Ballenberg-Dampfbahn, Bahnhof Interlaken Ost.
- Jeden Sa** **Zmörgele à discretion.** Fr. 18.–. 8–11 Uhr Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. Reservation: 033 828 88 44.
- Jeden Sa + So** **Lama Trekking – Brienz.** Lassen Sie Ihr Gepäck von einem Lama tragen! www.lama-ranch-brienz.ch
- Täglich** **Schokolade-Show.** 17 Et 18 Uhr, Restaurant Schuh, Interlaken. Information und Anmeldung: 033 822 94 41.

so wohnt man heute



a+s design
möbel allenbach
 hintergasse 17, 3110 münsingen
 031 721 12 36 www.asdesign.ch

"cinema" brühl

- Täglich** **Casino Interlaken.** American Roulette, Black Jack, Poker, Slotmachines. Eintritt ab 18 Jahren, Ausweispflichtig. Offen: So-Do, 12-2 Uhr. Fr-Sa, 12-3 Uhr. Tischspiele ab 18 Uhr (sonntags ab 16 Uhr). Casino Interlaken AG, Strandbadstrasse 44, Interlaken. Tel. 033 827 62 10.
- Täglich** **Rundfahrten mit der Bodelibahn.** Tägliche Rundfahrten ab der Haltestelle Höheweg, gegenüber dem Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa. Informationen: Tel. 079 764 62 60.
- Täglich** **Schweizer Holzbildhauerei Museum – Jobin AG, Brienz.** Mo-So, 9-18 Uhr durchgehend geöffnet.
- Täglich** **Ausstellung der Schule für Holzbildhauerei in Brienz.** Mo-Fr, 8-11:15 Uhr, 14-17 Uhr. Freitag nur bis 16 Uhr.
- Täglich Di-So** **Ausstellung in der Bürgergalerie Brienz.** «Füchse zeigen Ihre Kunst» Holzschnitzereien. 13:30-17 Uhr.

AUSSTELLUNGEN IN DER REGION

- Sa-So, 27.3.-16.5.** **Ausstellung von Gertud Stahel – Diana Dodson, Simone Zaugg.** Eine Ausstellung mit Werken aus der Sammlung der Fotografin Gertrud Stahel (1908-1998). Interventionen von Diana Dodson, Basel und Simone Zaugg, Bern und Berlin. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 15-18 Uhr, Sonntag 10-12 Uhr. Montag und Dienstag geschlossen. Kunsthaus, Jungfraustrasse 55, Interlaken.
- Sa-So, 15.5.-10.10.** **Sonderausstellung im Dorfmuseum «Alte Mühle».** Die Vogelwelt in Wilderswil und Umgebung. Öffnungszeiten: Donnerstag 19-21:30 Uhr, Samstag 15:30-18 Uhr, Sonntag 10-12 Uhr. Heimatvereinigung Wilderswil, Kirchgasse 43, Wilderswil.

- Sa-So, 24.4.-9.5.** **Kunstaussstellung Verein Bildende Künstler Berner Oberland.** Der Verein Bildende Künstler Berner Oberland präsentiert eine Kunstaussstellung von 13 verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern. Die musikalisch umrahmte Vernissage findet am 24. April ab 17 Uhr statt. (Gastkünstlerin: Regina Ramseier, Objekte) Anschliessende Öffnungszeiten: Mittwoch, Donnerstag, Samstag 15-18 Uhr, Freitag 15-21 Uhr, Sonntag 11-16 Uhr. Finissage: 9. Mai um 16 Uhr.

RESTAURANTS MIT LIVE-MUSIK

- Täglich** **Restaurant Schuh.** Musikalische Unterhaltung mit Pianist (ausser Mi), 14:30-16:30 Uhr.
- Täglich** **Victoria-Bar.** Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken. 18:30-20 Uhr und 21:30-1 Uhr.
- Täglich** **Intermezzo-Bar.** Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken. 18:30-19:30 / 22:30-23:30 Uhr.
- Fr + Sa** **Restaurant El Azteca.** Hotel Blume. Mexikanische Live-Musik. 17:30-23:30 Uhr.
- Fr** **Restaurant Falken.** Hostel Falken. Unterhaltung durch einen DJ oder die Band «Various». 21 Uhr. Eintritt frei.
- Sa + So** **Brasserie Belvédère.** Hotel Hapimag. Piano-Unterhaltung mit Peter Jordan. Sa, 20-22 und jeden So, 15-17 Uhr.

Gästeprogramm Interlaken: Ausführliches Programm erhältlich bei Interlaken Tourismus, Höheweg 37, Interlaken, Tel. 033 826 53 00.

Gästeprogramm Brienz: Ausführliches Programm erhältlich bei Brienz Tourismus, Hauptstrasse 148, Brienz, Tel. 033 952 80 80.



brilientrends coole
wer will nicht top-Service?

Sabine Naef, Matten:
«Ob eckig oder rund, der Urfer weiss wie's eim am beschte chunnt»
Meine Brillenwahl: Ray Ban www.ray-ban.com

urfer OPTIK AG
urfer optik ag, bahnhofstrasse 29, 3800 interlaken
tel. 033 822 50 32, fax 033 823 36 32
info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

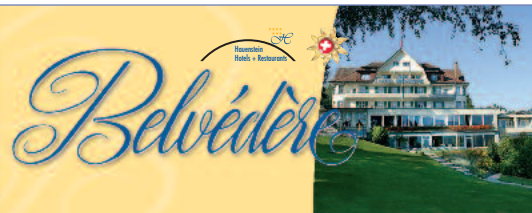
DYNOPTIC PARTNER



Restaurant im Schloss Spiez

Schlossstrasse 16
3700 Spiez
Tel. 033 654 94 74
essen@im-schloss.ch
www.im-schloss.ch
Öffnungszeiten: Do – Sa, 19.00 – 24.00 Uhr
Auf Voranmeldung öffnen wir für Gesellschaften und Anlässe gerne auch an anderen Wochentagen.

Lassen Sie sich für einen Abend mit erlesener Küche verwöhnen im gediegenen Ambiente auf Schloss Spiez.
Bruno Wüthrich und Team



STRANDHOTEL & RESTAURANT, CH-3700 Spiez
 Telefon 033 655 66 66, Fax 033 654 66 33
 info@belvedere-spiez.ch, www.belvedere-spiez.ch

Muttertag

Sonntag, 9. Mai 2010

Verwöhnen Sie Ihre Liebsten mit einem Ausflug ins Restaurant Belvédère. Bei der wohl schönsten Aussicht in Spiez geniessen Sie kleinere und grössere Köstlichkeiten. Ein Genuss für Gaumen und Seele. Reservieren Sie noch heute Ihren Platz!

Restaurant Belvédère

Die ligurische Küche besucht uns im Monat Mai und ergänzt das reichhaltige Angebot auf unserer Karte. Neben den vielen «gluschtigen» Frühlingsspeisen streuen wir auch klassische Fischgerichte aus der Cinque Terre ein.

Lassen Sie Ihre Gedanken ein bisschen in den Süden schwenken.

Wellness-Tag plus

Schenken Sie Ihren Liebsten ein ganz besonderes Geschenk. Ein Tag voller Genuss und Erlebnis. Zum Auftakt ein paar entspannende Momente in der Wellness Oase, gefolgt von einer wohltuenden Massage (50 Minuten) und zum Ausklang ein bezauberndes Abendessen im Restaurant, was will man (Frau) noch mehr.

Im Preis von CHF 225.00 pro Person erleben Sie bezaubernde Augenblicke.

Ihre Gastgeber
 Markus Schneider & Mitarbeiter



Schweizer Küche neu erleben

Hohmadpark
 Frutigenstrasse 44, CH-3600 Thun
 Telefon 033 224 08 08, Fax 033 224 08 09
 info@burehuus.ch, www.burehuus.ch

Mai «Kaländer»

Bratwurst Festival – einfach und genial

Montag- bis Donnerstag jeweils abends entdecken Sie mit uns die köstlichen Bratwurst-Kreationen. Vom Schwein zum Kalb, mit Bärlauch oder am Spiessli – für alle, ob gross oder klein, hat es etwas dabei.

Entdecken Sie mit uns die Schweiz

Alle 6 Wochen besuchen Sie mit uns eine Region der Schweiz. Bis Mitte Mai werden Sie von Spezialitäten aus dem malerischen Luzern verführt. Ab dem 18. Mai 2010 machen Sie eine Reise durch den wunderschönen Jura. Natürlich mit verschiedenen köstlichen Spargel-Gerichten.

Sonntags-Brunch

jeden 1. Sonntag im Monat
2. Mai, 13. Juni, 4. Juli

Ab 9.30 Uhr erwartet Sie ein schönes «Burebüffet zum Zmörgele» Brotauswahl, Anke, Seftiger Konfitüre, Käse aus der Region, Früchte, Eierspeisen, Rösti, Rauchfisch, Hamme und ein bodenständiges Dessertbüffet
CHF 29.00 pro Person

Die Familie lebe hoch

Montag- bis Samstagabend und Sonntag den ganzen Tag.
 Das spezielle Angebot für die Familie

Ein 3 Gang Menü mit Mineralwasser
CHF 79.50 für 2 Erwachsene & 1 Kind (bis 12 J.)
CHF 84.50 für 2 Erwachsene & 1 Kind (ab 12 J.)
CHF 14.50 / 19.50 pro zusätzliches Kind (bis 12 / ab 12 J.)

VEREINE



HANDBALLGRUPPE BÖDELI
 50 JAHRE HGB 1960–2010

Spielend Handball lernen



Handball fördert die koordinativen Fähigkeiten, stärkt den Teamgedanken und bietet ein abwechslungsreiches Training.

Um den Kindern und Jugendlichen den Handball näher zu bringen, sind Ballspiele sowie Übungen für die Koordination ein wichtiger Bestandteil des Trainings. Diese stärken die Konzentrations- und Differenzierungsfähigkeit und fördern die Orientierung und das Gleichgewichtsgefühl. Das Handball-Training ermöglicht mit seinen vielseitigen Ansätzen auch, verschiedene Dinge auszuprobieren: Beispielsweise wird nicht immer nur mit dem üblichen Handball gespielt, sondern auch mal ein Soft-, Tennis- oder Rugbyball eingesetzt. Turniertage, welche regelmässig stattfinden, wecken die Spielfreude und den Wettbewerbsgedanken. Gegen andere Teams aus der Region können die SpielerInnen das im Training Erlernte anwenden.

Hauptsponsor



Sponsoren



Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann schau doch gleich in einem Training der Handballgruppe Bodeli vorbei. Die Trainings finden wie folgt statt:

Minis (Jahrgänge 00–03)

Dienstag, 17.15–18.30 Uhr, Sporthalle Bodelibad

U13 (Jahrgänge 98–99)

Dienstag, 17.15–18.30 Uhr, Sporthalle Bodelibad
 Donnerstag, 17.30–19 Uhr, Sporthalle Bodelibad

U17 (Jahrgänge 94–97)

Dienstag, 18–19.30 Uhr, Sporthalle Bodelibad
 Donnerstag, 18–19.30 Uhr, Sporthalle BZL

Falls du noch Fragen hast, kannst du uns gerne kontaktieren. Mehr Informationen gibt es unter www.hgboedeli.ch. Wir freuen uns auf dich!

Handballgruppe Bodeli

Postfach 124
 3800 Interlaken
 info@hgboedeli.ch
 www.hgboedeli.ch

designers
COIFFURE  INTERLAKEN

Typgerechte Kopfarbeit von frech-witzig bis seriös-innovativ.
Bei DESIGNERS COIFFURE wird Ihr Besuch zum Gesamterlebnis – WIR LEBEN HAARE.
Jetzt mit Parkplätzen direkt vor dem Geschäft, die ersten 40 Minuten sind kostenlos.

DESIGNERS COIFFURE | Nadia Thöni & Silvia Maurer
Höheweg 37 (Hotel Metropole) | CH-3800 Interlaken
T 033 821 22 22 | info@designers-coiffure.ch | www.designers-coiffure.ch

LA BIOSTHETIQUE®
PARIS




VEREINE



OK Eidg. Jodlerfest 2011 Interlaken

OK-Ausschuss



silken

Der einfache Weg zu seidiger Haut mit silken

- Erfüllen Sie sich Ihren Traum von seidig-weicher, haarloser Haut


Neu! Jetzt buchen und profitieren.

Frühlingsaktion

Achselbehandlung CHF 80,- statt CHF 100,-
Gültig vom 1. April bis 30. Mai 2010

Rufen Sie uns für Ihren kostenlosen Beratungstermin und Ihre individuelle Offerte gleich an!

silken · Nicole Wegmüller
Aarestrasse 2 · 3800 Unterseen · 033 821 16 55 · www.silken.ch



BÖDELIBAD INTERLAKEN

Facts & Infos

Freibaderöffnung!

Endlich! Am Donnerstag, 13. Mai, eröffnen wir die Freiluftsaison 2010.

Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG, 3800 Interlaken,
T 033 827 90 90, F 033 827 90 91
www.boedelibad.ch



16.–19. Juni 2011

Vorstellung Bereiche/Ressorts im «BödeliInfo»
Eidg. Jodlerfest OK – **Vorstellung Umzüge**

Ressortleiter Umzüge: Beat Wirth und Heinz Burkhard

Das Ressort Umzug ist dem Bereich Festbetrieb angegliedert.

Beat Wirth, welches sind Ihre Aufgaben als Co-Leiter des Umzugsressorts?

Im Vorfeld des Eidgenössischen Jodlerfests bereiten Co-Leiter Heinz Burkhard und ich sämtliche Strukturen des grossen Umzuges vor. Auf dem Weg von Interlaken Ost nach Interlaken West werden in gut einem Jahr, am 19. Juni 2011, ca. 50 Bilder präsentiert. Dies geschieht durch die Kantone sowie spezielle und vom Eidg. Jodlerverband eingeladene Gruppen.

Ihr Team

Momentan sind wir eine Equipe von sieben Männern, meist ehemalige Feuerwehrkameraden. Zwar ausnahmslos Nichtjodler, dafür sind wir ein eingespieltes Team. Wir haben schon beim Interfolk und weiteren Anlässen zusammengearbeitet. Während der intensiven Vorbereitungsphase werden noch 15 Helfer dazu stossen, unter anderem aus dem Turnverein Interlaken und dem Einsatzteam von Interlaken Tourismus.

Was reizt Sie an der Leitung dieses Ressorts?

Ich engagiere mich bereits seit vielen Jahren für die volkstümliche Musikszene. So war ich im OK zweier Eidg. Ländlermusikfeste und eines Eidg. Musikfestes. Hinzu kamen die Staffel der Interlakner Volksmusiktage und zwei Unspunnenfeste. Natürlich reizt mich da nun auch das Jodlerfest.

Welche Umzüge finden bereits vor dem Eidgenössischen Jodlerfest statt?

Vom 6. Juni bis 4. Juli reisen wir an die Umzüge der Unterverbandsfeste in der ganzen Schweiz. Zudem sind wir auch am 1. August in Interlaken präsent. Mit unserem Jodlerfest-Umzugswagen machen wir bereits auf der Fahrt zu den Umzügen auf das grosse Fest aufmerksam. Mit dabei ist ebenfalls der Solo-Jodler Sämi Zumbunn mit seinem alten «Poschi». Je grösser unsere Delegation ist, desto besser. Das ist ein Aufruf an alle beteiligten Jodler und Jodlerinnen, Fahenschwinger, Alphornbläser und Trachtenleute.

Welche Bedeutung kommt dem Umzug am Eidgenössischen Jodlerfest 2011 zu?

Der Umzug ist der krönende Abschluss einer dreijährigen Vorbereitungsphase, ein Abbild aller Bestrebungen rund ums Jodlerfest. Hinzu kommt die Fernsehpräsenz. Sie ist ein Schaufenster für die Verbreitung unseres Volks- und Kulturgutes. Nicht zu vergessen ist die Anziehungskraft und somit der touristische Aspekt des Umzuges für die gesamte Ferienregion Interlaken.



Zuständig für den Umzug am Eidg. Jodlerfest 2011: Heinz Burkhard (l) und Beat Wirth (r), die beiden Co-Leiter des Ressorts Umzug.



Ringgenberg
Goldswil Niederried
Interlaken-Switzerland

**badesaison-eröffnung
samstag 1. mai 2010**



wir heissen sie herzlich willkommen

Bei schöner Witterung täglich offen 09:00 –19:00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Burgseeli Team

**Naturstrandbad
BURGSEELI**

NATURSTRANDBAD BURGSEELI
3805 GOLDSWIL
TEL. 033 822 14 29
ODER TEL. 033 822 33 88
WWW.RINGGENBERG-GOLDSWIL.CH



**Der Mutter einen Tag
voller Geheimnisse schenken?
Mystische Pfingsten erleben?**

Oder einfach einen schönen Maitag im
JungfrauPark geniessen!

Lernen Sie für einen Tag das Staunen wieder
und lassen Sie den Alltag hinter sich!

Bis 31. Oktober täglich von
10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

**Planen Sie ein Fest, eine Versammlung
oder eine Ausstellung?**

Vom Nachtessen im kleinen Rahmen
in der Kugel, über die Tagung in
den einmaligen Eventlokalitäten bis hin
zum Galadinner im einzigartigen Glaskorridor,
kann bei uns alles stattfinden.

Selbstverständlich kann Ihr Event auch in
Verbindung mit einem Parkbesuch oder einer
Sondershow organisiert werden.

www.jungfrau-park.ch /033 827 57 57

VEREINE

**Musiktag
Krattigen**
11.-13. Juni 2010
MGK

Musiktag Krattigen

vom 11. bis 13. Juni 2010

RockNight

Freitag, 11. Juni 2010

Türöffnung: 20.00 Uhr im Festzelt
beim Schulhaus Krattigen

PEGASUS – Swiss Music Award Gewinner 2010
«Best Newcomer»

TIMELESS – Die Rock-Couvertband aus Thun

Barwirtschaft und anschliessende DJ-Musik

Eintritt Fr. 18.00

Musikabend

Samstag, 12. Juni 2010

Türöffnung: 19.00 Uhr im Festzelt
beim Schulhaus Krattigen

Konzert unseres **Gastmusikvereins** aus Ungarn
Musikclown **«Werelli»**
anschliessend Tanzmusik mit **Rimo-Quintett**
Vielfältige Festwirtschaft

Eintritt Fr. 12.00



Offizieller Musiktag

Sonntag, 13. Juni 2010

mit den Musikvereinen aus Adelboden, Frutigen,
Kandersteg, Reichenbach, Reutigen, Spiez, Wimmis,
Zwieselberg, Wimmis, Leissigen, Uetendorf und
Krattigen.

Konzerte ab 9.00 Uhr in der Turnhalle und im Fest-
zelt Krattigen.

Marschmusik ab 14.00 Uhr auf der Dorfstrasse
Krattigen anschliessend Gesamtchor mit Vetera-
nenehrung auf dem Dorfplatz.

Die Musikgesellschaft Krattigen freut sich auf Ihren
Besuch!

Informationen: www.mgkrattigen.ch

FARINET DER FALSCHMÜNZER



Ein Stück nach Motiven aus der Lebensgeschichte des legendärsten Wallisers

Autor Markus Keller
Regie Reto Lang

mit Thomas Mathys als Farinet

Vorstellungen 7. Juli bis 21. August 2010

Vorverkauf 033 952 10 44

www.landschaftstheater-ballenberg.ch

Rund ums Landschafts- theater Ballenberg...



Reitschulen Interlaken + Gstaad
Kutschenbetriebe Interlaken, Ballenberg (Museum),
Oeschinensee
Pferdehandel + Pferdezubehör

Erica Voegeli, Inhaberin
CH-3800 Unterseen/Interlaken

Tel. 033 822 74 16 • Natel 079 218 84 58
Fax 033 822 74 33 • info@reitschulevoegeli.ch

Brienzer-Taxi

bis 6 Personen

- AUSFLÜGE
- LOTTOFAHRTEN
- HAUSLIEFERDIENST
- KURIERDIENSTE **079 467 21 00**

VINOHEK ZUM RÖSSLI

Andreas und Madeleine Zmoos
Hauptstrasse 51 • 3855 Brienz
Tel. 033 951 35 11 • Fax 033 951 29 18
www.vinothek-brienz.ch

WEINE UND SPIRITUOSEN
ACCESSOIRES RUND UM DEN WEIN
ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN
CAFETERIA, GEMÜTLICHES LOKAL
FÜR KLEINE ANLÄSSE

zmoos - für feine weine

BROCKENSTUBE

Vom Fingerhut bis zur Hutablage
finden Sie bei uns alles.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Brockenstube Brienz
Hauptstrasse 191, 3855 Brienz
Telefon 033 951 21 44, www.brockenstubebrienz.ch

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag, 14.00–18.00 Uhr
Samstag, 09.00–16.00 Uhr


Drei Prinzen & eine Königin laden ein



1. bis 31. Mai 2010
**Grosse
 Frühlingsaktion**
 3 Ausflugsziele
 für total CHF 50.–

BLS Schifffahrt
 Berner Oberland 058 327 48 11
 Niederhorn-Bahnen 033 841 08 41
 Niesenbahn 033 676 77 11
 Stockhornbahn 033 681 21 81
 Thunersee Tourismus 084 284 21 11
www.thunersee.ch



Die stolze Thunersee-Flotte und drei schönste Schweizer Panoramagipfel und ihre Bahnen (Niederhorn, Niesen, Stockhorn) mit dem Super-Kombi-Ticket! Gültig während der ganzen Aktionsdauer. Aus den Angeboten Niederhorn-, Niesen- und Stockhorn-Bahn (Hin- und Rückfahrt) sowie BLS-Thunersee-Flotte (Tageskarte 2. Kl.) wählen Sie frei drei aus. **Jugendliche** bis 16 Jahre in Begleitung Erwachsener gratis.
Verkauf an allen Schaltern der drei Bergbahnen und der BLS-Schifffahrt CHF 50.–.  **THUNERSEE**



Gartenbau

Wir unterstützen Sie von der **Planung & Projektierung**

bis hin zur **Realisation** von Neuanlagen

genauso wie bei der fachgerechten **Umänderung** von bestehenden Gärten.

Wir stellen ein umfassendes Leistungsangebot mit entsprechendem Fachwissen zur Verfügung:

- Neuanlagen und Umänderungen
- Rasenflächen
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Standortgerechte Bepflanzungen
- Gartenmauern, Stufen, Verbauungen
- Dach- und Fassadenbegrünungen
- Teichanlagen / Badeteiche
- Gartenunterhalt / Pflege und Baumschnittarbeiten
- Friedhof- und Grabunterhalt usw.

Kunz Gärtnerei, Gartenbau

Hauptstrasse 4 3855 Brienz Tel. 033 951 12 09 Fax. 033 951 40 09



Hurra, unsere neuen Spielräume und Garten sind fertig!

Dank der grosszügigen, finanziellen und materiellen Unterstützung von Sponsoren und Spendern konnten wir zum 01. Mai unsere neuen Räumlichkeiten an der Spielmatte 18, Unterseen beziehen. Im Namen der Ganztagesspielgruppe Tausendfüssler möchten wir uns bei allen, die unser Projekt unterstützt haben, herzlichst bedanken!

Huggler Sanitär Heizungsspenglerei, Zaunteam, Frauenverein Unterseen, Winterhilfe – Kanton Bern, Round Table, Bärner Jugendtag, Abegglen Malermeister, Braun Sollberger, Jäck Malermeister, Migros, Ottos, Flück AG Kindergartenmöbel, Werkhof Unterseen, Beatrice Rohrbach und den Eltern für Ihren Einsatz und Ihre Fachkenntnisse!

**Schnupperwoche im Mai vom
25.05.–28.05.2010**

Wir laden alle interessierten Eltern mit ihren Kindern ein, unser Betreuungsangebot und unsere neuen Räumlichkeiten kennen zu lernen. Die Kinder können uns aktiv ausprobieren und nach Herzens Lust spielen, während die Eltern alles auf sich wirken lassen und Fragen stellen können.

Auch in den neuen Räumlichkeiten wird die Ganztagesspielgruppe Tausendfüssler ein Ort sein, an dem Kinder miteinander spielen, basteln, turnen, singen, tanzen, malen, auch mal streiten, schlafen, zuhören und reden können. Sie bietet altersgemischten Gruppen (ab 18 Monate – Kindergarten-eintritt) einen sicheren, geborgenen Raum an, in dem sie sich frei entfalten können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ganztagesspielgruppe Tausendfüssler
 Spielmatte 18
 3800 Unterseen
 Tel. 076 325 06 53
info@tausendfuessler.ch
www.tausendfuessler.ch

Schnupperwoche

25.05. – 28.05.2010

Jeweils von 10.00–11.30 Uhr und 15.00–16.30 Uhr



Pasta, Sonne und hartes Training Trainingslager des FC Rothorn in Rimini

Das diesjährige Trainingslager des FC Rothorn führte wieder nach Italien. Im Februar reisten die beiden Mannschaften des Brienzer Fussballclubs nach Rimini. Doch an Strandurlaub war nicht zu denken – stattdessen stand für die Spieler hartes Training auf dem Programm. Für Erholung blieb kaum Zeit, denn trainiert wurde auf verschiedenen Fussballplätzen rund um Rimini.

Die warme Sonne und die feine Pasta zum Mittagessen machten die Strapazen der langen Reise und des Trainings wett. Und auch das Luxushotel, Ferrattis Beach, liess keine Wünsche offen. Das Hotel direkt am Strand beherbergt regelmässig Fussballmannschaften und sogar Italienische Profispieler. «Auch wir wurden behandelt wie Profis», schwärmen die Spieler.

Kaum auf dem Trainingsplatz forderten die Trainer Kaspar Flück und Hakik Rakipi aber wieder volle Leistung.

Die erste Belohnung folgte am dritten Tag. Im schönen Stadion in der Nähe von Rimini durften sie sich in Mitten von 14'000 Zuschauern das Spiel der Serie B, Cesena gegen Ascoli, anschauen. Das Match war sehr spannend und Cesena gewann am Schluss verdient mit 1 zu 0.

Als Höhepunkt des Lagers wartete am Sonntag das traditionelle FC Rothorn Spiel, «Jung gegen Alt», auf

die Fussballer. Endlich konnte die Serie der Jungen gestoppt werden. Neue Meister sind «die Alten», die in sehr intensiven 90 Minuten die jüngeren Spieler mit 4:3 bezwangen.

Die Trainingstage in Italien waren ein voller Erfolg. Das Ziel, die neuen Spieler im Team zu integrieren, konnte laut den Trainern erreicht werden. «Die Stimmung ist gut, die Leistungsbereitschaft hoch und wir starten zuversichtlich in die Rückrunde», sind sich Flück und Rakipi einig.



Termine & Events FC Rothorn

Zum Vormerken

Schülerturnier, 26./27. Juni 2010

Grümpeltturnier 2.–4. Juli 2010

Junioren-Trainingslager Fiesch 26. bis 31. Juli 2010

Weitere Infos zu den Events unter www.fc-rothorn.ch

Rückrunde-Spielplan Saison 2009/10

Datum	Bezeichnung	Team A	Team B	Zeit
01.05.2010	D-BeoOst	FC Rothorn	Chiesetau	10:30
	Jun. E	FC Interlaken c	FC Wattenwil b	13:30
	Jun. Da	FC Rothorn	FC Rothorn a	13:00
	Jun. C	FC Rothorn	FC EDO Simme b	17:00
02.05.2010	4. Liga	FC Rubigen	FC Interlaken	15:00
	3. Liga	FC Länggasse	FC Rothorn	15:30
	Jun. F	F-Turnier in Wattenwil	FC Rothorn	10:15
	Jun. E	FC EDO Simme b	FC Rothorn	
08.05.2010	Jun. Db	FC Rothorn b	FC Lerchenfeld c	13:30
	Jun. Da	FC Rothorn a	FC Spiez b	15:00
	4. Liga	Münchenbuchsee	FC Rothorn	17:00
	3. Liga	FC EDO Simme	FC Rothorn	12:00
09.05.2010	Jun. B	FC Allmendingen	FC Rothorn	
	3. Liga	FC Heimberg	FC Rothorn	19:15
	11.05.2010	FC Rothorn b	FC Interlaken d	18:00
	12.05.2010	FC Rothorn b	FC Rothorn	20:00
15.05.2010	4. Liga S	V Meiringen		
	Jun. F	F-Turnier in Frutigen		
	Jun. E	FC Rothorn	FC Heimberg c	13:30
	Jun. Da	FC Frutigen b	FC Rothorn a	12:00
22.05.2010	Jun. C	FC Lerchenfeld b	FC Rothorn	
	Jun. B F	C Rothorn	FC Dürrenast b	15:00
	4. Liga	FC Rothorn	SC Thörishaus	19:00
	3. Liga	FC Rothorn	FC Hünibach	17:00
29.05.2010	Jun. C	FC Rothorn	FC Steffisburg b	15:00
	4. Liga	FC Münsingen	FC Rothorn	19:30
	3. Liga	AS Italiana	FC Rothorn	
	Jun. F	F-Turnier in Meiringen		
05.06.2010	Jun. Db	FC Dürrenast c	FC Rothorn b	
	Jun. Da	FC Rothorn a	FC Hünibach	13:30
	Jun. C	FC Sarina	FC Rothorn	14:30
	Jun. B	FC Rothorn	FC Hünibach	15:00
12.06.2010	4. Liga	FC Rothorn	FC Spiez	19:00
	3. Liga	FC Rothorn	SCI Esperia Napoli	17:00
	Jun. F	F-Turnier in Schwanden		10:00
	Jun. E F	C Reichenbach	FC Rothorn	
13.06.2010	Jun. Db	FC Rothorn b	SV Meiringen b	13:00
	Jun. C	FC Rothorn	FC Dürrenast b	14:30
	Jun. B	FC Obersimmental	FC Rothorn	
	4. Liga	SC Holligen 94	FC Rothorn	18:00
12.06.2010	3. Liga	FC Wabern	FC Rothorn	18:00
	Jun. E	FC Rothorn	FC Hünibach b	15:15
	Jun. Db	FC Lerchenfeld c	FC Rothorn b	
	Jun. Da F	C Rot-Schwarz b	FC Rothorn a	12:30
13.06.2010	Jun. C	FC Reichenbach	FC Rothorn	
	4. Liga	FC Rothorn	FC Allmendingen	17:00
	3. Liga	FC Rothorn	FC Münsingen	10:15



Unser Fächerangebot

- Musikalische Früherziehung, mit und ohne Violine, in Gruppen
- «Musik - Bewegung - Tanz», für Kinder des 1.-3. Schuljahres, in Gruppe
- Gesang
- Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon
- Trompete, Cornet, Es-Althorn, Waldhorn, Euphonium, Tuba, Posaune
- Violine, Viola, Cello
- Gitarre akustisch und elektrisch
- Klavier, Keyboard
- Akkordeon, Schwyzerörgeli
- Schlagzeug, Perkussion
- Schülerorchester, Big Band, Rumpelband

Meldetermin

Für Anmeldungen, schriftliche Abmeldungen (direkt an das Sekretariat), Änderungen für das Schuljahr 2010/2011: **15. Mai.**

Info- und Schnupper-Anlass für Musikalische Früherziehung

Mittwoch, 05. Mai 2010, 13.30–14.30 Uhr
Musikschulhaus, Centralstrasse 12, 3800 Interlaken

Musikschule Oberland Ost Schulleitung + Sekretariat

Roland Linder
Rugenparkstrasse 2
3800 Interlaken
Tel. 033 822 63 70
(Mo, Di, Do, Fr je 8.30–11.00 Uhr)
www.mso-net.ch
mso@musikschule.ch



**Weiterbildung
im Berner Oberland**

Informationsabend Interlaken Wirtschaftslehrgänge bzi

Montag, 10. Mai 2010, 19.00 Uhr
Dienstag, 08. Juni 2010, 19.00 Uhr
bzi Interlaken, Zimmer E. 15

Weiterbildung in Zeiten der Rezession
Lokal lernen, global denken!

Die Wirtschaft verlangt immer mehr nach Fachkräften, die technische und handwerkliche Kenntnisse mit kaufmännischem und betriebswirtschaftlichem Wissen zu verbinden wissen. Die richtige Mischung aus Berufserfahrung und Ausbildung kann den Unterschied ausmachen. Wer jetzt in seine Aus- und Weiterbildung investiert, bleibt attraktiv auf dem Arbeitsmarkt und kann im nächsten Aufschwung hoffentlich die Früchte ernten.

Starttermine Wirtschaftslehrgänge:

Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen	11. Oktober 2010
Sachbearbeiter/-in Personalwesen	25. August 2010
Handelsschule edupool	10. August 2010
Technische Kaufleute	17. August 2010

Sichern Sie sich Ihren Kursplatz indem Sie sich unverzüglich anmelden. Herzlichen Dank.

Auskunft, Anmeldung und Unterlagen:

Bildungszentrum Interlaken bzi	T 033 828 11 17
Weiterbildung	F 033 828 11 00
Obere Bönigstrasse 21	weiterbildung@bzi-interlaken.ch
3800 Interlaken	www.bzi-interlaken.ch



wär ächt süsch!

Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 21 90
www.voegeli-interlaken.ch, info@voegeli-interlaken.ch

Grillsaison eröffnet!

Besuchen Sie unsere grosse Grill Ausstellung mit über 20 verschiedenen Modellen.

Für jeden Grillmeister den passenden Grill!

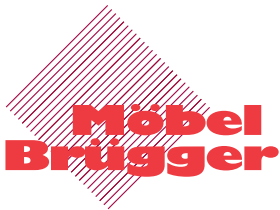
...oder fehlt für den Saisonstart noch das richtige Zubehör?

Vögel AG ...wär ächt süsch! – Ihr Grillspezialist im Berner Oberland



Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!

Thunstrasse 23
3700 Spiez
Tel. 033 654 13 64
www.moebel-bruegger.ch



**Grosse
Gartenmöbel-
Ausstellung!**

VEREINE

ZINNFIGUREN MUSEUM

Geschichte en miniature

Zinnfiguren-Ausstellung

Propstei Schloss Interlaken

Szenen der Kulturgeschichte in rund 150 Bildern: Saurier, Assyrer, Griechen, Römer, Hannibal, Napoleon, Wilhelm Tell, Brauchtum und Geschichte der Schweiz, Schweizer Garde und vieles mehr!

Sonderausstellung 2010

«Manga, Science Fiction, Fantasy»

Freitag, 16. Juli, 6. und 27. August

«Gelage im Kloster»

Heitere und ernste Szenen aus dem Klosterleben, mittelalterliche Erlebnisgastronomie.

Preis Fr. 98.–.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag, 20. April bis Mitte Oktober jeweils 14 bis 17 Uhr.

Eintrittspreise

Erwachsene: Fr. 10.–

Kinder 6–16 Jahre in Begleitung gratis

Gruppen auf Anfrage ganzjährig, spezielle Öffnungszeiten.

Zinnfiguren-Ausstellung

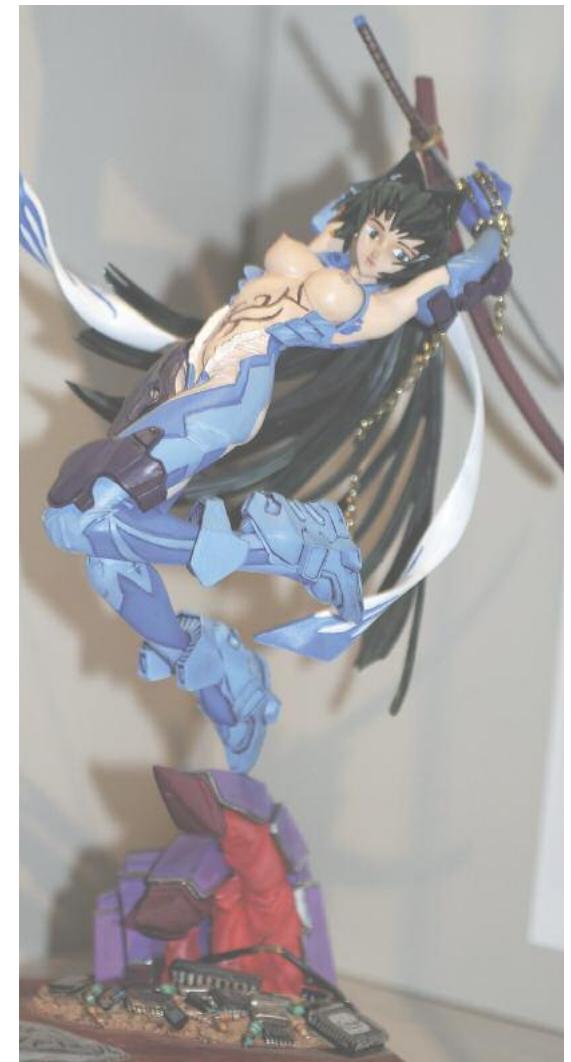
Propstei

Schloss 9

3800 Interlaken

Tel. 033 823 13 32

www.zinnworld.ch



www.bzi-interlaken.ch

bzi

Berufsvorbereitung,
Berufs- und Weiterbildung

einfach @nclicken

SCHÖNES, LUSTIGES UND BEQUEMES FÜR IHREN GARTEN

- Exklusive Gartenmöbel
- Grosse Auswahl an Gartendekorationen

Bamboo & Art, Hauptstr. 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 28 30

www.bamboo-and-art.ch

BAMBOO & ART

SPiRiT & LiFESTYLE

Neu ab 1. Mai 2010 im Ananda Interlaken

Hot Stone Massage
Sabine Bhend, Tel. 076 501 66 79

Praxis für Kosmetik - Beratung und Pflege für eine gesunde Haut
Irène Wyss-Gerber, eidg. gepr. Kosmetikerin, Tel. 076 378 15 26

Rückenfit 60+ Donnerstag, 08.45 - 09.45h

Bodyforming Mama & Baby Donnerstag, 10.15 - 11h
Irène von Atzigen, Tel. 033 821 25 15

Yoga News

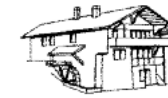
Vinyasa Flow (Englisch) Sioux Bonforte, Tel. 079 249 56 45
Mittwoch 09.30 - 11.00h
Sonntag 09.30 - 11.00h & 18 - 19.30h

Hatha Yoga Andrea Neiger, Tel. 079 753 61 91
Montag, 18.15 - 19.45h & 20 - 21.30h
Mittwoch, 17.30 - 19h

WanderYoga 10. - 11. Juli 2010 Wandern & Yoga

Seestrasse 1 * 3800 Unterseen * ananda-interlaken.ch

VEREINE



HEIMATVEREINIGUNG
WILDERSWIL UND UMGEBUNG

10. Schweizer Mühletag

Samstag, 15. Mai 2010

Dorfmuseum Mühle Wilderswil

Mit überschlächtigem Wasserrad betriebene Rybi und Stampfe. Ursprünglich auch Getreidemühle.

Führungen

Ryby und Stampfe

Sonderausstellung

«Die Vogelwelt in Wilderswil und Umgebung».

Mühlespiele für Jung und Alt
Festwirtschaft mit Getränken und Gebäck

Geöffnet von 10–17 Uhr



Sagi Saxeten

Über hundertjähriges, überschlächtiges Wasserrad, ursprünglich zum Betrieb der Sägerei verwendet. Heute dient die Anlage der Gewinnung von elektrischem Strom mittels eines Generators.

Führungen

Mühlerad in der Sagi

Kleine Festwirtschaft mit Getränken
Parkplätze in der Nähe vorhanden

Geöffnet von 10–16 Uhr

Auf Ihren Besuch freuen sich:

Heimatvereinigung Wilderswil und Umgebung
Burgergemeinde Saxeten
Rotary-Club Interlaken



FIDELIO
Hallux[®]
 Das Original

Die beste Lösung für sensible
 Hallux-Füsse!

Schuhe für
 Sie & Ihn
INA K
 INA-K
 Marktplatz
 3800 Interlaken
 033 821 68 58



Landgasthof
Hirschen
 CH-3800 Interlaken-Matten

Suchen Sie etwas Spezielles?
 Probieren Sie unser neues, berühmtes «Tête à Tête»

Cüpli

Lauwarme Kalbsleberwürfeli auf einem Nüsslersalat

Rüebli-Ingwer-Honig Suppe mit Crevetten

Blutorangensorbet mit Cointreau

Rumpsteak mit Zwiebeln und Tomatenwürfeli

Gemüse garnitur, Pommes Croquettes

Dessertvariation «Hirschen»

Cafe & Digestiv

Dazu servieren wir 5 dl Coto de Hayas & 5 dl Mineral

Fr. 149.- für 2 Personen

Reservieren Sie Ihren Tisch unter Tel. 033 822 15 45.

HOTEL-RESTAURANT HIRSCHEN
 Hauptstrasse 11, 3800 Matten
 www.hirschen-interlaken.ch

Gemütlichkeit kennt keine Zeit...



BRASSERIE 17

MUSIK & EVENTS

Fr. 30. APRIL, 15.00 & 21.00 Uhr

KONINGINNEDAG

DAS HOLLÄNDERFEST FÜR GROSS & KLEIN

Do. 6. MAI, 21.00 Uhr

LARRY WOODLEY TRIO

THE SOUL ENTERTAINER!

Do. 13. MAI, 21.00 Uhr

JACK POT & THE NUGGETS

BLUES & FOLK GUITARS

Sa. 22. MAI, 20.30 Uhr

CHAMPIONS LEAGUE FINAL

LIVE AUF GROSSLEINWAND

bei jedem Tor eine Runde Bier vom Haus offeriert

ciao, bis später...!

Schneider-Atelier
 B. Roder und H. Zurbuchen

Hemden und
 Blusen
 Masskonfektion

Änderungen
 Textil-Stickerei



Jungfraustrasse 8
 (bei Perlux Reinigung)
 3800 Interlaken
 Tel. 033 822 11 20

VEREINE

Jugendarbeit Bödeli

Hauptstrasse 67
 3800 Unterseen
 Tel. 033 823 10 69
 Fax 033 823 10 73
 info@jabinfo.ch
 www.jabinfo.ch



Belebte Pausenhöfe dank Spielnachmittagen

Ab dem 7. Mai sind wir von der Jugendarbeit wieder auf den Pausenhöfen der näheren Umgebung anzutreffen. Bis am 15. September machen wir zweimal den Turnus durch alle fünf Bödeli-Gemeinden. Die genauen Daten, wann wir wo sind, stehen im Flyer. Im Gepäck haben wir viele tolle Spielsachen, Strassenkreiden, ein Partyzelt für den Fall, dass es mal einen Nachmittag verregnen sollte und nicht zuletzt unseren rollenden Jugendtreff das JAB-Mobil. Bringt also eure Spielkameraden, Geschwister, besten Freunde und Freundinnen mit und verbringt tolle Nachmittage mit uns. Eltern und Grosseltern sind herzlich eingeladen, mit ihren Kindern und Enkeln vorbeizuschauen. Wir freuen uns auf euch!

Offener Spielnami

Schule Wilderswil

Freitag, 7. Mai und Mittwoch, 18. August

Schule Unterseen

Freitag, 28. Mai und Mittwoch, 25. August

Schule Interlaken West

Freitag, 4. Juni und Mittwoch, 1. September

Schule Bönigen

Freitag, 18. Juni und Mittwoch, 15. September

Schule Interlaken Ost

Mittwoch, 23. Juni

Schule Matten

Freitag, 25. Juni und Mittwoch, 8. September

Der Spielnami findet von 14–17 Uhr bei jeder Witterung statt. Keine Anmeldung nötig. Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen.

Jugendarbeit Bödeli

Hauptstrasse 67

3800 Unterseen

Tel. 033 823 10 69

Fax 033 823 10 73

info@jabinfo.ch

www.jabinfo.ch

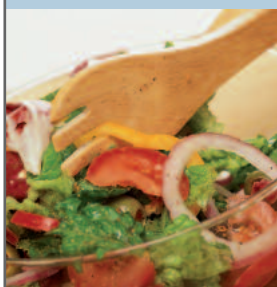


Bei den Grossratswahlen erreichte ich mit Ihren Stimmen den 1. Ersatzplatz auf der FDP Liste. Herzlichen Dank.

Dieses persönliche Wahlresultat freut und bestärkt mich für meine weiteren Tätigkeiten im und für's Oberland.

Ihre
Marianna Lehmann, Wilderswil

• Warum ist Übergewicht so ungesund? • Was sind die Folgen davon und was können Sie dagegen tun? •



Kostenloser Informationsabend:

Dienstag, 11. Mai 2010, 20.00 Uhr

Ort: Mon Bijou Kur- und Gesundheitszentrum,
Seestrasse 44, 3800 Unterseen

Anmeldung: Naturheilpraxis CgH,
Christina Stauffacher, 079 776 07 19,
Seestrasse 44, 3800 Unterseen

metabolic balance
ganzheitliches Stoffwechselprogramm



Kontakt
Tel. 079 776 07 19
info@naturheilpraxis-cgh.ch
www.naturheilpraxis-cgh.ch

Bödli Brocki

www.boedelibroeki.ch

Haus- und Wohnungsräumungen!

Tel. 033 845 84 27

Öffnungszeiten:

Montag	Geschlossen
Di bis Fr	09.00–11.45 Uhr / 14.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–16.00 Uhr

Untere Bönigstrasse, 3800 Interlaken
Interlaken Ost – bei Coop Heim und Hobby und Otto's

Das Bödli-Brocki ist ein Bereich des Seeburg-Arbeitszentrums Interlaken und bietet erwerbsbeeinträchtigten Menschen die Möglichkeit, an einem geschützten Platz zu arbeiten.



Stedtlitheater 2010

Hase Hase
Schauspiel von Coline Serreau

Vorstellungen im Stadtkeller Unterseen

Samstag, 8. Mai, 20.15 Uhr
Mittwoch, 12. Mai, 20.15 Uhr
Freitag, 14. Mai, 20.15 Uhr
Samstag, 15. Mai, 20.15 Uhr
Donnerstag, 20. Mai, 20.15 Uhr
Freitag, 21. Mai, 20.15 Uhr
Samstag, 29. Mai, 20.15 Uhr
Sonntag, 30. Mai, 17.00 Uhr

Eintrittspreise

Erwachsene Fr. 25.– / Kinder bis 16 Jahre Fr. 15.–

Zum Stück

Eine gewöhnliche Geschichte einer gewöhnlichen Familie?

Die Töchter Marie und Lucie stecken in Beziehungsproblemen – das ist nichts Aussergewöhnliches. Auch Papas Sorgen wegen knappem Lohn und drohender Kurzarbeit gehören zur Normalität. Beim ältesten Sohn Bébert wird es schon brisanter: er agiert wie seine Schwester Jeannette im politischen Untergrund. Mama versucht als Familienmanagerin alles im Griff zu behalten.

Hase, das Nesthäkchen, noch im Gymnasium, ist seltsam verträumt und doch blitzgescheit. Was hat es mit seinen eigenartigen Anfällen und diesen phantastischen Geschichten über ausserirdische Intelligenzen auf sich? Und wie erklären sich seine übernatürlichen Fähigkeiten?



Die Geschichte einer Familie, die über alle Konflikte hinweg durch dick und dünn zusammenhält. Humorvoll, dramatisch, voller Wärme und Menschlichkeit.

Vorverkauf ab Donnerstag, 29. April bei
Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstr. 25, Unterseen
Tel 033 826 40 40
Filiale Zentrum Interlaken Ost
Tel 033 823 80 30

Das Stedtlitheater und der Verein Stadtkeller danken der Dropa Drogerie Günther für den Vorverkauf!

Parkplätze sind im Parkhaus Stedtlizentrum vorhanden.



«ich kenne mein handwerk.»

anton dietrich, plattenleger

B BAUKERAMIK
SCHWEIZER AG

keramik- und natursteinböden
2000m² ausstellung, c.f.l. lohnerstrasse
www.baukeramik.ch



**FÜR ALLE
SPORT-ÜBERTRAGUNGEN
BIST DU BEI UNS AN DER
BESTEN ADRESSE**

**4 BIG-TV's & GROSSLEINWAND
POOL- & SNOOKER-BILLARD
DART TÖGGLI FLIPPER**

Bahnhofstrasse 6 3800 Unterseen-Interlaken
Telefon 033 823 23 53 www.helvetia-sportbar.ch



Qualität liegt
uns am 

LULI REXHEPI
Maler- und Gipsergeschäft

033 841 00 23
Luli Rexhepi 076 445 20 20
Hälteli 381 D www.mg-l.net
3803 Beatenberg info@mg-l.net

**Maler- und Gipserarbeiten
Innen und Aussen
Planung und Gestaltung
Kreative Maltechniken
Kreative Spachteltechniken
Denkmalpflege
Spezielle Beschichtungen
Spezielle Verputztechniken**



Sandwichplatten für jeden Anlass:
Apéro
Sitzungen
Arbeitslunch
lange Fernsehabend
gemütlicher Snack mit Freunden

Stellen Sie Ihre Wunschplatte frei aus unserem
Angebot zusammen

Sandwichbar GmbH fon 033 821 63 25
Rosenstrasse 5 www.sandwichbar.ch
3800 Interlaken



VEREINE



SCHWEIZERISCHER CLUB
FÜR TSCHECHOSLOWAKISCHE
WOLFSHUNDE

Sommerzeit

Endlich ist der Frühling da, mit ihm die Blumen und die Wärme. Nach diesem langen Winter geniesst Mensch und Tier die Sonne doppelt.

In manchen Familien plant man jetzt den Sommerurlaub. Und wie jedes Jahr die Frage: was geschieht mit Hund und Katze?

Die einen entscheiden sich fürs Tierheim, andere nehmen ihre Tiere mit in den Urlaub. Es gibt heute bereits viele Hotels und Campingplätze im Ausland wo man seine Tiere mitnehmen kann. Aber nicht vergessen: bei der Anmeldung fragen! Oft ist das Mitbringen von Hunden auf zwei Tiere beschränkt. Wer öfters mit Hunden in der Schweiz unterwegs ist, hat sicher auch schon gemerkt, dass das gar nicht so einfach ist. In vielen Hotels und Pensionen sind Hunde nicht erlaubt. Jedenfalls habe ich in letzter Zeit diese Erfahrung gemacht. Erkundigen Sie sich also frühzeitig, egal ob im In- oder Ausland. Es gibt aber noch eine andere Lösung, gerade auch wenn man vielleicht mal ein Urlaubsziel, das etwas weiter weg ist, plant und mit dem Flieger unterwegs ist.

Housesitting nennt sich das und es gibt immer mehr Leute, die dies in Anspruch nehmen. Schaut

man sich im Internet um, findet man einiges an Angeboten.

Möchte man aber, dass Haus und Haustiere nicht von fremden Leuten betreut werden, kann man sich ja auch im Freundes- und Bekanntenkreis umhören. Plant man frühzeitig findet man sicher eine einvernehmliche Lösung für alle.

Die Tiere bleiben so in ihrer gewohnten Umgebung, es ändert sich nicht besonders viel am Tagesablauf, sie haben immer jemanden um sich. Keine verdorrten Pflanzen wenn man zurück kommt und der Rasen ist auch gemäht. Und Gleichzeitig steht das Haus nicht leer als Einladung für ungebetene Gäste. Urlaub mal anders, es ist ein Versuch wert. Gerade auch wenn man etwas sensible Tiere hat, welche nicht so viel Betrieb um sich mögen wie zum Beispiel in einem Tierheim oder auf einem Campingplatz.

Viel Spass bei Ihrer Urlaubsplanung!

Beatrice Michel
078 723 28 24
www.wolfshunde.ch

Bhend Papeterie **Jungfrau Papeterie AG** **Pap STYLO**

Schulsack - Etui - Turnsack - Kindergartentasche

10% Gutscheine
auf Schulkollektion FUNKE + BIG-BOX
(nicht kumulierbar)

Centralstrasse 27 - 3800 Interlaken Jungfraustrasse 3 - 3800 Interlaken
Tel. 033 822 32 36 - Fax 033 822 32 57 Tel. 033 822 44 64 - Fax 033 823 11 68

frutiger sarbach

akupunktur • osteopathie
rosenstrasse 27, 3800 interlaken
www.frutiger-sarbach.ch

neu dürfen wir franz bauer
in unserem team begrüßen.

marcel schaffer bernhard frutiger sabine sarbach franz bauer

akupunktur 033 821 61 56 osteopathie 033 821 61 57

Grösser, schöner, schneller...

BLACKOUT	Coffmann Club	DENNER	EUROSPAR	Fust und es funktioniert	GIDOR COIFFURE
Go Sports	kiosk	my SHOES	NEW Yorker	OCHSNER SPORT	QUARTZ
RAIFFEISEN	SPARFUCHS	SWITCHER	TAKKO FASHIONS	Weltbild	zebra

7 Tage geöffnet

OBERLAND SHOPPING
das schnellere Einkaufszentrum

Öffnungszeiten:
Mo - Fr, 9 bis 19 Uhr
Sa, 9 bis 17 Uhr
So, 10/11 bis 17 Uhr
*Eurospar und Denner

- Direkt an der Autobahnausfahrt Wilderswil
- 363 Tage für Sie offen
- www.oberlandshopping.ch

THOMAS RUBIN BESTATTUNGSDIENST
Bestatter mit eidg. Fachausweis, Verbandsmitglied

Rugenparkstrasse 9, 3800 Interlaken
Telefon 033 823 30 35
www.thomasrubin-bestattungen.ch

Beratung nach telefonischer Vereinbarung auch bei Ihnen zu Hause

Thomas Rubin Daniel Abegglen

Programm 2010

Samstag, 1. Mai 2010, 20.00 Uhr

GABRIELICHOR BERN

Mehrchörige Werke aus drei Epochen mit dem Gabrielichor Bern und dem Lautenduo M&M
Leitung Hans Gafner

Sonntag, 2. Mai 2010, 17.00 Uhr

FRANZ SCHUBERT – QUASI PARLANDO

Das Oktett von Franz Schubert, durch das Ensemble «La Strimpellata Bern» und den Schriftsteller Francesco Micieli musikalisch und literarisch gedeutet

Sonntag, 9. Mai 2010, 17.00 Uhr

KINDERKONZERT

Chumm mir wei ga wandere
Ein Erlebnis für Kinder und Junggebliebene

Mittwoch, 12. Mai 2010, 19.00 Uhr

JUNG UND LEIDENSCHAFTLICH

Simone Meyer, Violine, und Martin Werner, Klavier, interpretieren Meisterwerke des 19. und frühen 20. Jahrhunderts

Sonntag, 16. Mai 2010, 17.00 Uhr

FAMILIENKONZERT

Hauptsache: Saxophon
mit dem Konus Quartett. Familiengerechtes, farbiges Konzert rund um die Saxophonfamilie

Freitag, 21. Mai 2010, 20.00 Uhr

GEORGE GRUNTZ – PIANO SOLO

Solo-Abend unter dem Motto «Jazz Today»

Pfingstmontag, 24. Mai 2010, 17.00 Uhr

CARTE BLANCHE

Klavierquartett aus Basler MusikerInnen um Hansheinz Schneeberger
Werke von Robert Schumann und Roland Moser

Vorverkauf Zimmermann AG
Telefon 033 654 84 00

www.schlosskonzerte-spiez.ch



VOLKSHOCHSCHULE
OBERHASLI/REGION BRIENZ

Festival d'Opéra Avenches Lucia di Lammermoor

Erleben Sie mit uns eine glanzvolle Aufführung unter freiem Himmel – das Meisterwerk von Gaetano Donizetti, aufgeführt in historischer Kulisse im römischen Amphitheater von Avenches. Eine Werks-einführung und viele andere Informationen direkt von Stefan Mumenthaler, dem Konzertmeister der Inszenierung und das gemeinsame Nachtessen im Hotel Couronne sind weitere Details dieses Ausflugs.

Datum: 7. Juli 2010
Kursleitung: Urs Nufer, Meiringen
 Stefan Mumenthaler, Meikirch
Zeit Abfahrt Bus: 15.00 Uhr
Ort: Meiringen Alpbach
Einstiegs-möglichkeiten: Brienz, Interlaken, Thun
Kosten: Fr. 190.–
 (Busfahrt/Nachtessen/
 Sitzplatz auf Steinstufen)

Anmeldung bis 10. Mai 2010

KWO – Sponsor und Ausbildungspartner
 Raiffeisenbank Meiringen – Sponsor

Information, Auskunft und Anmeldung:
 Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz
 Kirchgasse 15
 3860 Meiringen
 Tel. 033 971 38 62
 Fax 033 971 38 31
 info@vhs-zib.ch
 www.vhs-zib.ch

HD Digital

Der unabhängige Radio/TV sowie
Computer Spezialist im Berner Oberland

Installation, Instruktion, Programmierung,
Problembehebung, Kurse, Reparaturen, usw ...

...schnell und kompetent bei Ihnen zu Hause

Anfahrtpauschale Berner Oberland CHF 48.–
Stundenansatz CHF 78.–

Egal wo Sie einkaufen, HD Digital bietet
den Service für Ihre Geräte

079 396 88 70 oder www.hddigital.ch



HD Digital
Beat Bieri
Altes Schulhaus
3803 Beatenberg
079 396 88 70
www.hddigital.ch
mail@hddigital.ch

HD
DIGITAL

B. Bieri · Beatenberg
Computer und Home Elektronik



www.someibukan.ch
www.kravmaga-schweiz.ch

Selbstverteidigung in Interlaken:

Tageskurs Women Protect für Frauen ab 16 J.

Samstag, 05. Juni 2010
9.30–12.00 + 13.30–16.00 Uhr
5 Lektionen Fr. 90.–

Krav Maga Self Protect für Männer + Frauen ab 18 J.

5 Lektionen ab 09. Juni 2010
Jeweils Mittwochs 18.45 bis 20.00 Uhr

Teilnahmeberechtigung:
keine Altersgrenze nach oben
keine Vorkenntnisse nötig
keine Vorstrafen wegen Gewaltdelikten

Anmeldung: 079 488 29 63
veronika.horne@skas.ch



Trachten - Atelier

Sorgfältige Mass-Anfertigungen und
Änderungen von Berner Trachten
sowie östl. Oberland und Haslitaler
Trachten.

- ✿ Fachkundige Beratung
- ✿ Verkauf von Trachtenzubehör

M-L. Balmer-Fontannaz
dipl. Trachtenschneiderin
Höheweg 39
3800 Interlaken
Tel. 033 822 11 84



Mode für grosse Grössen

Frühlingsmode eingetroffen!
Grosse Auswahl an Dessous!

Verena Pulfer | Vreni's Mode Gallery XXL
 Mode für grosse Grössen, 42–60
 Marktplatz 8, 3800 Interlaken | Telefon 033 823 23 20

Öffnungszeiten:
 Montag – Freitag 9.00 – 18.30 Uhr
 Samstag 9.00 – 16.00 Uhr

FLÜBO

Haus für schönes Wohnen
Wir gestalten Sonnenlicht

in Brienz

Hauptstrasse 109, Tel. 033 951 19 64
www.fluebo.ch

**Alle Elektroinstallationen
für Privat und Gewerbe**

Spezialisiert für
Einbruchalarm, Videoüberwachung
Brandmeldung,
Zutrittskontrolle, Zeiterfassung,
Telematik (EDV - T+T - TV)



Leissigen
Matten
Schlosswil

AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Susanne Schorer-Gründer

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung
nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.

Hotel***
Chalet Du Lac
Iseltwald
**F(r)isch
zu Tisch**

... an der idyllischen Fischerbucht direkt am Brienzensee

Tel. 033 845 84 58
www.dulac-iseltwald.ch

jost Gartenbau + Beratung
Gartenunterhalt
Ihr Garten liegt uns am Herzen

3806 Bönigen
Telefon 033 - 822 34 30
Telefax 033 - 822 34 75

Samuel Jost Natel 079 - 311 81 20

Für Mensch und Tier



Energie-HeilArbeit
Lebens-Gesundheitsberatung
mediale Beratung
Tierkommunikation

B. Bruhin, Matten
079 665 09 68, www.wesensstern.ch

BEO-Storen
Sonnenschutz
Wetterschutz

Gelenkarmmarkisen • Wintergartenbeschattungen •
Frei stehende Anlagen • Pergola-Glasdachsysteme
• Stoff-Neubezüge • Plisse-Innenbeschattung •
Insekten-Schutzrollos • Aluminium-Fensterladen

BEO-Storen GmbH, Kirchgasse 48, 3812 Wilderswil
033 821 20 13, 079 656 79 92, www.beo-storen.ch



Einmaliges Wandergebiet,
rasante **Abfahrten mit
Monstertrotti** – Sausen
Sie von Sulwald nach
Isenfluh. Natur, Sagen und
Kraftorte – Entdecken Sie
spannende Orte auf dem
Themenweg.

Adresse:
Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald LIS
CH-3822 Isenfluh
Tel. +41 (0)33 855 22 49
lis-lauterbrunnen@bluewin.ch

TIERE

TIERSCHUTZVEREIN INTERLAKEN

Tiere suchen ein Zuhause



Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichtstiere ein neues Zuhause. BödeliInfo stellt Ihnen in dieser Ausgabe verschiedene Tiere vor, die auf ein Plätzchen in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.

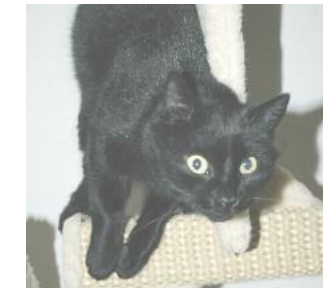
Bei Interesse melden Sie sich für die Katzen:

Katzenauffangstationen TSVI
Gisela Hertig, Bönigen, 033 823 80 08
Gabi Wenger, Wilderswil, 079 705 08 75

Mehr Infos und weitere Tiere, die ein neues Zuhause suchen, finden Sie unter www.tierschutz-interlaken.ch.

Verschiedene jüngere und ältere Katzen (2 bis 14 Jahre alt) suchen ein neues liebevolles Zuhause.

Alle Katzen sind leukosegetestet, entwurmt, geimpft und kastriert. Sie werden gegen einen Unkostenbeitrag abgegeben.



Die Hundeschule, die zu Ihnen kommt!
**Hundeeziehung
bei Ihnen Zuhause**

Wir machen Ihren Hund mit Ihnen zusammen alltagstauglich

Wir arbeiten ohne Leckerlis, gewaltfrei, zu flexiblen Zeiten und mit individueller Betreuung

www.roys-mobile-hundeschule.com / 079 334 62 32

Loona's Heimtierpflege
Die beste Nahrung für Hunde und Katzen

Neu im Sortiment: Tiefgekühltes, bankwürdiges Frischfleisch aus der Schweiz (keine Schlachtabfälle!)

Rind mit Herz: 500-g und 1-kg-Portionen
Huhn, Pferd, Kaninchen: 500-g-Portionen
Grüner Pansen: 2-kg, lose gefroren
Kalbsknochen
Hühner- und Putenhälsle

Annina Dauwalder, Dipl. Hundecoiffeuse/Tierpflegerin, Schlossstrasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 11 05

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.30-12.00/13.30-18.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!



Frühlingsfest im Schlössli

Samstag, 29. Mai 2010 von 10:00 – 16:00 Uhr

Flohmarkt (Inventar aus der Hotelzeit)
Basar (Arbeiten unserer Bewohner)
Verpflegungsstand

Skulpturenausstellung im Park von Franz Christ u. Ueli Wyss
Kutschenfahrten für Kinder mit Eseli
Rundgang im und ums Schlössli (immer zur halben Stunde)

Schauen Sie doch vorbei und feiern Sie mit uns
„5 Jahre Pflegeheim Schlössli am See“.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Seestrasse 34, 3806 Bönigen, Tel. 033/ 888 80 20
www.schlössli.com

Radio BeO

www.radiobeo.ch

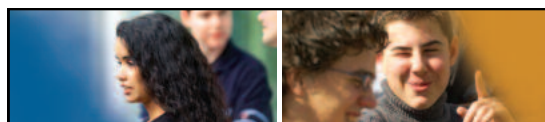
Lehrstellen-Radiotag
«Berufliche Ausbildung als Chance»
Mittwoch, 5. Mai 2010

Für Interessierte, wie Lehrstellensuchende und Firmen,
welche für den Sommer 2010
noch offene Lehrstellen anbieten, ist am
Mittwoch, 5. Mai 2010 bei Radio BeO
den ganzen Tag eine
Hotline in Betrieb: 033 888 88 92

BeO-Info-Sonderserie:
Lehrstellen-Radiotag
3. bis 7. Mai, 17.20 Uhr

96.8 MHz

www.RadioBeO.ch / www.BeO.FM



... eine lohnende Investition

NOSS

**Noch keine Lösung nach der
oblig. Schulzeit gefunden ?**

Wir haben ideale und einzigartige Angebote.

10. Schuljahr

- als individuelles Berufswahl-Vorbereitungsjahr
- als zielorientierte Mittelschulvorbereitung

Kaufmännische Ausbildung

- Handelsschule mit Bürofachdiplom VSH (1-jährig)
- Hotelhandelsschule (2-jährig)
als offizieller Partner von **hotelleriesuisse**
- Kaufmännische Berufslehre (3-jährig)
mit eidg. Fähigkeitszeugnis (E- oder B-Profil)

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

NOSS Schulzentrum
Schlösslistrasse 7, 3700 Spiez, Telefon 033 655 50 30
www.noss.ch



Leseraktion

Dokfilm «Das Justistal» – jetzt portofrei erhältlich!



«Das Justistal»

Dokumentarfilm, Regie: Heinz Sommerhalder,
DVD 68 Min, CH 2009

Fr. 49.– inkl. Porto- und Versandkosten

Der Dokumentarfilm «Das Justistal» von Heinz Sommerhalder schildert in eindrücklicher Art und Weise das Leben und «Wärchen» der Äplerinnen und Äpler in diesem wunderschönen und einmaligen Bergtal. Aus 420 Stunden Filmmaterial entstand ein eindrückliches Filmwerk von 68 Minuten Dauer. Hautnah ist die Kamera dabei wenn es um die harte Arbeit der Bergbauern geht. Der Film vermittelt viele interessante Details über das Wildheuen, eine Alpzüglete, Wildtiere, das Käsen unter einfachsten Bedingungen und den berühmten «Chästeilet». Zudem wird das Auge des Betrachters durch die herrliche Flora und Fauna verwöhnt.

Bestellung

Bitte senden Sie mir

_____ Ex. «Das Justistal» zum Preis von Fr. 49.– inkl. Porto- und Versandkosten

Name _____ Vorname _____

Adresse _____ PLZ/Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

Bestelltalon bitte einsenden oder faxen an:

Weber AG Verlag, Gwattstrasse 125, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56, www.weberverlag.ch

Bestellung per Mail: justistal@weberag.ch



Brustprothesen
Komfort BH's
Bademode
Auch für grosse Grössen



RS-Hilfsmittel
 Bernstrasse 292 • 3627 Heimberg
 033 438 33 33 • www.rsgmbh.ch

Oldtimer 4 Wedding
Wir chauffieren Sie geniessen



Tel. 033 251 31 38
 Fax 033 251 09 52
www.hochzeitsfahrten-buergin.ch
info@hochzeitsfahrten-buergin.ch

Ausruhen



Möbel Braun-Sollberger
 Spielmatte 18, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 55 90

Wir bringen Ihre Texte auf den Punkt

Wenn's um Text geht, sind Sie bei uns richtig. Wir entwerfen Texte für jeden Bereich oder korrigieren und lektorieren (auch Studien- und Diplomarbeiten). Lernen Sie uns kennen!

doppelpunkt Werkräum für TextDesign
www.doppelpunkt-interlaken.ch
 Fabio Marmini + Christine Röttgen
 Rütigässli 12 • 3800 Matten bei Interlaken
pantone@bluewin.ch
 033 822 05 01 / 079 311 25 19

Abegglen Werft
 3807 Iseltwald + 3855 Brienz
 Tel. 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57

- Ruderboote
- Fischerboote
- Motorboote
- Kabinenboote

Die bewährte Werft für anspruchsvolle Sportfischerboote
www.abegglen-werft.ch



raeuber oel ag
 Heizöl / Diesel / Benzin
 Tankstellen / Autowaschanlage

Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken
 Telefon 033 822 74 75 / Fax 033 823 32 75
www.raeuber.oel.ch / info@raeuber.oel.ch

Jetzt Heizöl einkaufen!

Private Spitex

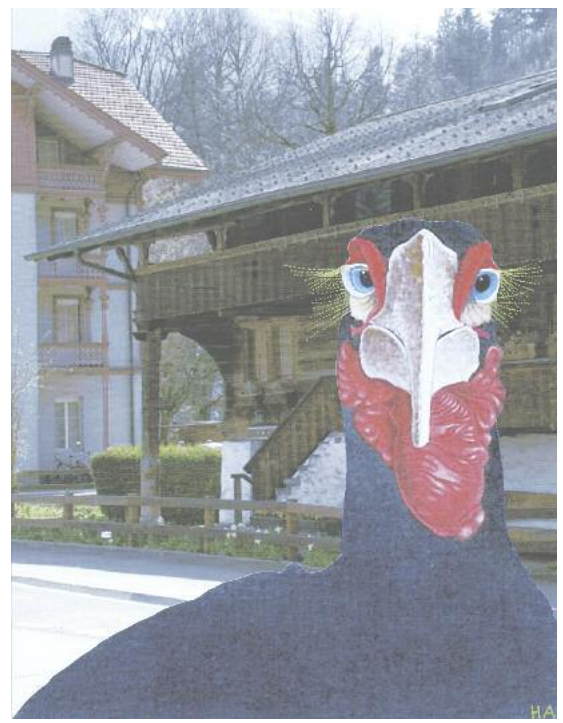
Sana-Team

- M. Anderegg
Natel 079 756 62 36
- E. Roth
Natel 079 768 92 34
- B. Gilgen
Natel 079 517 62 19
- A. Müller
Natel 079 381 18 20

Von allen Schweizer Krankenkassen anerkannt!

Im Bild: Unsere Region!

Welchen Ort haben wir besucht?



Collage: Ernst Hanke
Foto: Doris Wyss

So sind Sie dabei:
Senden Sie bitte die Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an:

Weber AG, Wettbewerb BödeliInfo/BrienzInfo
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
oder per Mail an wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss
Dienstag, 11. Mai 2010

Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Gewinnen Sie! Wir verlosen zwei 3-Tagespässe fürs Greenfield-Festival.

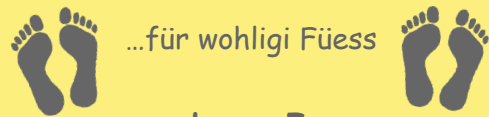
Herzliche Gratulation den Gewinnern
Daniela Abegglen, Brienz
Andreas Stucki, Matten

Auflösung Wettbewerb April
Höheweg, Interlaken



TOURING GARAGE WILDERSWIL
 Obereigasse 44a
 3812 Wilderswil
 Tel. 033 822 77 88
touring_garage@bluewin.ch

Gutschein
 Frühjahrsreinigung und Kontrolle
 nur Fr. 79.– statt Fr. 112.–
 Gültig für alle Automarken.



...für wohligi Füess

«rund ume Fuess»

Fusspflegepraxis, 3812 Wilderswil

Termine unter: 079 407 70 30 /
033 654 88 94 Brigitte Mosimann



Metzgerei Bönigen
Telefon 033 822 29 19

8. Mai
Food on Fire
Cervelat Fr. 1.–

Am 9. Mai isch Muettertag!



Ab 7.30 Uhr hei mir bestimmt
o für Eues Mami z Passende!

B. Ryffel

Unterseen-Interlaken

Bahnhofstrasse Unterseen 033 822 12 33

Bahnhof West Interlaken 033 822 63 33

E-Mail: info@ryffel-unterseen.ch

www.ryffel-unterseen.ch

Fleurop – Interflora – Service



Zäune und Tore



Grösste Auswahl an Holz-, Kunststoff-, Metall- und
Aluminiumzäunen und -toren sowie **fachgerechte
Montage**

Fordern Sie jetzt den Katalog an!

Zaunteam Daniel Frutiger AG

Hagenstrasse, 3852 Ringgenberg

Tel. 033 823 11 92, Fax 033 823 11 90

Gratis-Tel. 0800 84 86 88

frutiger@zaunteam.ch

www.zaunteam.ch

rolfing

strukturelle integration
von bewegung und körper

Meile Irma
Certified Rolfier
Spielmatte 3
3800 Unterseen
079 465 27 04
www.rolfing-meile.ch



rolfing®

2-jährige berufsbegleitende Ausbildung zum Merle-Therapeuten. Informieren Sie sich über die neue Merle-Methode

- Möchten Sie Ihr Behandlungs-Angebot in Ihrer eigenen Gesundheitspraxis erweitern mit der neuen Merle-Methode?
- Oder möchten Sie etwas für Ihr persönliches Wachstum und das Ihrer Familie tun?

Wir beantworten gerne Ihre Fragen



rufen Sie uns an unter: 033 822 34 01
Ischlag 274, 3814 Gsteigwiler
www.ihr-weg.ch, info@ihr-weg.ch

Merle-Schule & Gesundheitspraxis,
Cordula Jüstel-Feuz

Matthias Schmid
**VISIONÄRE CRANIO-
SACRAL - ARBEIT**

Physiotherapeut und Feldenkrais-Lehrer

Telefon: 079 679 26 57

Anerkannt von den Zusatzversicherungen
der Krankenkassen.

Frühlings-Aktion Sonnenstoren

**MALEREI UND
STORENBÄU**

MARKUS WINTERBERGER
3804 Habkern Tel. 079 686 56 44

«Ich darf jetzt die Königsklasse fahren!»

Bruno Zurbuchen arbeitet seit acht Jahren bei der Brienz Rothorn Bahn. Nach einer Weiterbildung zum Heizer und Lokführer für kohlebefeuerte Maschinen freut er sich auf eine strenge Saison im bis zu 70 Grad warmen Führerstand. Bei den Revisionsarbeiten im Winter konnte er sich bereits mit «seiner» Lokomotive Nummer 6 vertraut machen. Dank den historischen Loks und ihren Eigenheiten sind die Fahrten nämlich nicht nur für die Passagiere, sondern auch für das Bahnpersonal immer wieder ein (Dampf)-Erlebnis.

Herr Zurbuchen, Ihre Hände sehen nach Arbeit aus...

Das stimmt, bei uns darf man keine Angst vor dreckigen Händen haben! Egal ob im Sommer als Heizer und Lokführer oder im Winter bei den Revisionsarbeiten, wir arbeiten an Maschinen – dabei werden die Hände halt dreckig. Da helfen auch häufiges Waschen und Seife nicht viel, ganz sauber werden die Hände nur, wenn ich Ferien habe.

«Man darf keine Angst
vor dreckigen Händen haben.»

Das dürfte in nächster Zeit nicht der Fall sein – die Saisoneroöffnung steht bevor. Sie arbeiten seit 2002 bei der Brienz Rothorn Bahn. Ein Bubenraum?

Das werde ich oft gefragt. Ein Traum? Nicht unbedingt. Aber ein schöner Job, den ich sehr gerne mache. Mich fasziniert, dass man so alte Maschinen überhaupt noch zum Laufen bringt.

Die Brienz Rothorn Bahn verfügt über Dampflokomotiven aus drei Generationen. Was unterscheidet diese voneinander?



Bruno Zurbuchen
Lokführer auf kohlebefeuerter Dampflokomotive
Hofstetten

Jahrgang: 1969
Zivilstand: verheiratet

Hobbys:

Fischen, Orchideen sammeln

Beruflicher Werdegang:

Schlosser, Schweisser, Lokführer

Die erste Generation, zu der die Lok 2 aus dem Jahr 1891 gehört, ist relativ schwer und kann einen Wagen mit 40 Passagieren stossen. Die mittlere Generation ist viel stärker und kann bereits 80 Personen befördern. Und die neuste Generation ist nicht mehr kohle-, sondern ölbefeuert, womit die Position des Heizers entfällt. Die Kraft reicht für 112 Reisende.

Das heisst, die dritte Generation ist aus wirtschaftlicher Sicht deutlich attraktiver?

Ja, das ist so. Allerdings ist es etwas komplizierter. Viele Gäste kommen nicht nur wegen der Aussicht, sondern auch wegen dem Dampfenerlebnis. Und für viele Leute bedeutet Dampflok eine kohle- und nicht eine ölbefeuerte Maschine. Wir fahren zusätzlich mit Dieselloks, die noch wirtschaftlicher sind.

Als diese Loks jedoch vor einigen Jahren sehr häufig eingesetzt wurden, litt das Image. Sowohl bei den Gästen, als auch in der Region. Deshalb fahren wir jetzt wieder so oft als möglich mit den Dampfloks.

Der Rauch gehört halt zum Erlebnis...

Das stimmt, aber auch bei den kohlebefeueten Loks entsteht nur im ersten Moment nach dem Einfeuern Rauch! Danach wird es so heiss, dass nichts mehr sichtbar ist.

Was macht denn für Sie das Dampferlebnis aus?
Die Mischung aus Geruch, Geräusch und Vibration.

Sie haben sich letztes Jahr zum Heizer und Lokführer für kohlebefeute Maschinen weitergebildet. Was hat Sie dazu motiviert?

Die kohlebefeueten Loks sind so etwas wie die Königsklasse. Nach acht Jahren auf anderen Maschinen, das heisst auf ölbefeueten und auf Diesellokomotiven, lag dieser Schritt nahe. Umso mehr, weil mehrere Lokführer in Pension gingen. So wurde intern eine Stelle frei für mich. Um mit Kohle zu fahren, sollte man nämlich in erster Linie «scho e Rascht da si».



Schweisstreibender Arbeitsort: Bruno Zurbuchen im Führerstand einer kohlebefeueten Dampfloks.

Wie sah Ihre Weiterbildung aus?

Es handelt sich bei uns generell um interne Ausbildungen, weil die historischen Maschinen einzigartig sind und der Umgang damit nirgends sonst gelernt werden kann. Auch die Prüfung erfolgt hier im Betrieb. Kurz gesagt: Man kann nur hier lernen und man kann nur hier fahren. Normalerweise arbeitet man bei uns zuerst drei Saisons als Heizer, bevor man sich zum Lokführer weiterbilden kann. Auf Grund der vorher angesprochenen Personalsituation durchlief ich eine verkürzte Form. So erlernte ich im selben Jahr das Heizen und das Fahren. Nun kommt die erste Saison, in der ich selbstständig fahre.

«Die Erfahrung der langjährigen Mitarbeiter ist sehr wichtig.»

Sind Sie nervös?

Richtig nervös nicht, aber mir ist bewusst, dass ich vom Wissen her noch am Anfang stehe und Erfahrungen sammeln muss. Die Gäste sollen allerdings nicht merken, dass ein «Neuer» im Führerstand steht.

Wie bereitet man sich eigentlich nach der langen Winterpause auf die Fahrten vor?

Im Frühling sind jeweils Probefahrten nötig, bei denen das Material überprüft wird. Das dient auch gleich unserem Saisonanstieg. Wir wärmen uns sozusagen zusammen mit den Maschinen auf.

A propos aufwärmen: Im Führerstand wird es ganz schön warm, oder?

Das stimmt, vor allem im Tunnel, wo es bis zu 70 Grad heiss werden kann. Man darf in meinem Job keine Kreislaufprobleme haben. Die Temperatur ist aber vor allem zu Beginn happig, man gewöhnt sich schnell daran.

Wichtig ist ja das optimale Zusammenspiel zwischen Heizer und Lokführer. Wie üben Sie das ein?

Wir sind oft die gleichen Teams und mit der Zeit harmonisiert das Zusammenspiel. Vor allem muss der Lokführer wissen, was der Heizer machen muss. Ich habe das Glück, dieses Jahr auf einen sehr erfahrenen Hei-

zer zählen zu können. Da kann ich das Heizen «gsorget gä» und mich voll aufs Fahren konzentrieren.

Ist eigentlich jede Lokomotive anders zu fahren?

Ja, die Lokomotiven sehen zwar fast gleich aus, reagieren jedoch alle anders. Zum Beispiel auf die Wasserzugabe. Man muss sich an die Maschinen herantasten und ein Gefühl für jede einzelne entwickeln. Ganz wichtig ist deshalb die Erfahrung der langjährigen Mitarbeiter. Von ihnen erhält man bei gemeinsamen Fahrten und in der Ausbildung Anweisungen, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann. Ausserdem ist es so, dass man eigentlich die ganze Saison über auf der gleichen Lokomotive fährt und im Winter auch für die Pflege dieser Maschine zuständig ist. «Meine» Lok ist in dieser Saison die Nummer 6.

«Mit dem Dampfwürstlibummler kann man das Dampferlebnis voll auskosten.»

Die Wartung dürfte bei diesem historischen Material aufwändig sein.

Sehr sogar. Bei den ganz alten Maschinen machen wir fast alles selber – sogar die Ersatzteile stellen wir selber her. Ich habe mich deshalb zum Schweißer weitergebildet. Es ist schade, dass dieser riesige Aufwand, der sich ja nicht zuletzt auf den Fahrpreis auswirkt, für den Gast kaum sichtbar ist. Unsere Saison dauert nur rund fünf Monate. Wenn in so kurzer Zeit das Geld für einen dermassen aufwändigen Jahresbetrieb eingefahren werden muss, wird es schwierig. Ohne Unterstützungsbeiträge wäre das gar nicht möglich.

Gibt es diese Saison neue Angebote für die Gäste?

Wir haben den «Salon Rouge» saniert und bringen ihn als Bar-Wagen auf die Strecke zurück. Er verfügt über 32 Sitzplätze und eine kleine Bar, ist aber für Spezialfahrten reserviert. Wir hoffen, dass dieses neue Angebot besonders von Firmen rege genutzt wird. Ebenfalls eine Neuheit ist der «Dampfwürstli-

bummler», der jeweils am Mittwochmorgen um 10 Uhr abfährt. Während der Fahrt werden im Führerstand Würstli gekocht, welche die Passagiere auf halber Strecke bei einem Halt essen können. Sicher ein Erlebnis für alle, die sich etwas mehr Zeit nehmen und das Dampferlebnis voll auskosten wollen.

Können die Passagiere eigentlich auch im Führerstand mitfahren?

Ja, bei den neuen Maschinen ist ein Platz frei dafür. Interessierte Personen müssen sich frühzeitig bei uns anmelden. Sie werden bei der Fahrt durch einen Mitarbeiter begleitet, der Informationen abgibt und Fragen beantwortet – der Lokführer hat dafür nämlich keine Zeit.

Was wünschen Sie sich für die Brienz Rothorn Bahn?

Am liebsten wäre es mir natürlich, wenn wir die einzige Bahn in der Region wären (lacht)! Im Ernst: In erster Linie einen reibungslosen Alltagsbetrieb ohne Unfälle, dann natürlich viele Gäste und nicht zuletzt, dass die Bahn auch langfristig weiterbestehen kann.

Und was bedeutet Ihnen die Region?

Ich bin ein Bergmensch. In meiner Freizeit fische ich gerne und verbinde das oft mit einer Wanderung an einen Bergsee. Für mich ist es deshalb tiptop in dieser wunderschönen Gegend hier!

Text/Fotos: Sabina Stör Büschlen



Ein starkes Team im Einsatz für die historische Bahn (vlnr): Kurt Amacher, Bruno Zurbuchen, Daniel Schlosser und Beat Studer im renovierten «Salon Rouge».

«Bödelig»



Kolumne von

Sabina Stör Büschlen
Interlaken
sabina.stoer@tinet.ch

Frühlingsputz (oder die Kunst, Gefühle zu zügeln)

Auch wenn sich Jahreszeiten verändern und Traditionen verflüchtigen, wird einem der Jahresverlauf immer wieder bewusst: Kaum sind die letzten Rabatt-Schoggi-Weihnachtskugeln aus den Gestellen verschwunden, liegen bereits Osterreili bereit. Sind die reduzierten Eier verkauft, ist es schon fast wieder Zeit für die Chlousesäckli. Minimale Formveränderung, maximale Botschaft. Unterbrechen lässt sich diese Abfolge vermutlich nur durch das Stärken des Valentinstags und von Halloween, so dass die Abfolge Kugel-Oval zu Kugel-Herz-Oval-Kürbisform wird.

Henu, spätestens wenn die Osterschoggi verputzt ist, ist es auch Zeit für den Frühlingsputz. Die Ladengestelle mit den Putzmitteln erscheinen mir alljährlich voller. Und ich frage mich, ob es überhaupt so viele verschiedene Böden wie Pflegemittel gibt. Und ob alle anderen Menschen wirklich so intensiv putzen, dass sich die Multipackangebote lohnen. Produktentwicklung und Werbeversprechen in Ehren, aber es muss ja auch noch gemacht werden. Praktisch also, wenn der Putztermin mit dem Zügeltermin zusammenfällt und 2 in 1 nicht nur fürs Putzmittel, sondern auch für die anstehenden Arbeiten gilt.

Zügeln ist ja so eine Sache. Ist Abschied nehmen und Willkommen heissen zugleich, Wiederentdecken und Entsorgen in einem, bedeutet emotionale Achterbahn und sinnliche Erfahrung. Man berührt mit seinen Händen Gegenstände, die man zuvor jahrelang kaum mehr mit Blicken streifte. Und Gerüche lassen einen in Erinnerungen eintauchen. Erinnert die Bücherkiste vom Estrich nicht an die Unterstufen-Schulbibliothek? Roch es nicht genau so wie in der neuen Wohnung jeweils in den Ferien bei der Gross-



mutter? Klebt an diesem Brief nicht noch der Duft des ersten Freundes? Und plötzlich dauert das Packen länger als eigentlich nötig. Weil nicht nur Gegenstände, sondern auch Gefühle gezügelt werden müssen. Weil die Zeit zwar läuft, aber anders tickt. Weil...

Zack! Der jähe Riss aus den Gedanken. Die alten Zeitungen auf dem Boden der Bananenkiste berichten über den Beginn der Finanzkrise und die Beteuerungen gewisser Banken, dass sich nun alles ändern werde. Alles? Einiges? Was genau? Die aktuellen Zeitungen zum Einwickeln des Geschirrs jedenfalls informieren über die neusten Bonizahlungen. Ich kann meine Gefühle kaum zügeln ob soviel Zügellosigkeit. Und ich überlege mir, wie es wohl für normale Bankmitarbeitende sein muss. Entweder die Sachen zu packen, weil Stellen gestrichen oder Exempel statuiert wurden. Oder zuzusehen wie manche Kunden ihre Sachen packen, weil sie die Machenschaften der obersten Etage genau so wenig verstehen wie ich. Wie die Bevölkerung. Wie... die Mitarbeitenden selber?

Und ich nehme mein altes «Meine-Freunde-Buch» nochmals aus der Zügelkiste. Erinnere mich daran, was ich einst werden wollte: Bankdirektorin. Direktorin einer grossen Schweizer Bank. Ups!

Zum Glück bleibt während des Putzens genügend Zeit zum Nachdenken. Und zum Glück muss die Energie dabei nicht gezügelt werden.

Einladung

Machen Sie sich ein Bild von uns.



Dass wir unser eigenes Bild in Sachen Feuer und Lifestyle haben, zeigen wir Ihnen gerne an unserer

Frühlingsausstellung



zum Beispiel: **PALETTE CAD**
Visualisierungen für Ihr Eigenheim.
Wir erklären es Ihnen nicht,
wir zeigen es Ihnen am Grossbildschirm!

zum Beispiel: **PIZZA CASA**
Pizzabackvorrichtung für fast jeden Ofen.
Benvenuto in Ihrer eigenen Pizzeria
zu Hause!

UND NATÜRLICH VIELES MEHR, zum Beispiel:
unsere grosse Auswahl an Feuerstellen,
Gas- und Cheminéeöfen auf 400 m².
Für unsere Kleinen bieten wir an diesen
Tagen «Pizza zum Selberbacken» an.

FÜR BRENNEND INTERESSIERTE:
Freitag, 14. Mai 2010, 16–20 Uhr
Samstag, 15. Mai 2010, 11–18 Uhr
Sonntag, 16. Mai 2010, 11–16 Uhr

Wir feuen uns auf Sie.

Inter•Kamin

... ganz Feuer und Flamme!

Cheminéebau und -öfen | Cheminée-sanierungen | Pelletsöfen | Kaminsanierungen | Kaminanlagen

INTER-KAMIN AG SEESTRASSE 107 3800 UNTERSEEN TEL. 033 822 73 73 FAX 033 823 44 77 info@inter-kamin.ch www.inter-kamin.ch